

Stadt Blumberg

Schwarzwald-Baar-Kreis

Kalkulation der gesplitteten Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung ohne Berücksichtigung von Zuschlägen für Starkverschmutzer

2019

Schneider & Zajontz, Gesellschaft für kommunale Entwicklung mbH
Wannenäckerstraße 43, 74078 Heilbronn,
Telefon (07131) 392-0; Telefax (07131) 392-149;
e-mail: info@schneider-zajontz.de; <http://www.schneider-zajontz.de>

Stand November 2018
Blumberg_GEB Abwasser gesplittet_2019

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-----------|
| I Kapitel Auftrag | 3 |
| II Kapitel Vorbemerkungen | 4 |
| III Kapitel Ermittlung der kostendeckenden Abwassergebühren | 14 |
| Rechnerischer Teil | 15 |
| Erläuterungen zur Kostenaufteilung auf die Schmutz- und Niederschlagswasser-Beseitigung sowie die Straßenentwässerung | 16 |
| Gebührenhöchstgrenzen | 19 |
| Ermittlung des Deckungsbedarfs für die | |
| A Kanalisation | 20 |
| B Kläranlage, Sammler, RÜB | 22 |
| C Fäkalschlambeseitigung | 24 |
| Anlagen | |
| 1 Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse | 27 |
| 2 Zusammenstellung der Abschreibungen | 35 |
| 3 Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse | 45 |
| 4 Ermittlung der Zinsaufwendungen | 54 |
| 5 Ermittlung der Leistungseinheiten | 66 |
| 6 Ermittlung der dezentralen Anteile (für die Fäkalschlambeseitigung) | 67 |
| 7 Kostenüber- und –unterdeckungen | 68 |
| A Verzeichnis der Abkürzungen | 74 |

Diese Arbeit ist urheberrechtlich geschützt und darf nur im Rahmen des erteilten Auftrags verwendet werden. Jegliche Vervielfältigung (auch von Auszügen) sowie die Weitergabe an Dritte - mit Ausnahme von Genehmigungsbehörden - ist nur gestattet, wenn wir uns v o r h e r einverstanden erklärt haben.

I Auftrag

Mit Schreiben vom 18.09.2018 erteilte uns die Stadtverwaltung Blumberg den Auftrag, eine gesplittete Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung für das Jahr 2019 zu erstellen.

Auf der Grundlage der folgenden Unterlagen haben wir nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen diese Gebührenkalkulation erstellt:

- Darstellung der geplanten laufenden Kosten/Erlöse des Jahres 2019
- Vermögensbewertung Stand 31.12.2017 und Zugänge der Jahre 2018 und 2019
- die gültigen Satzungen
- Informationen über die örtlichen und technischen Gegebenheiten
- die erwartete Abwassermenge sowie die Summe der bebauten und befestigten Grundstücksflächen
- Klärschlammengen aus der dezentralen Entsorgung

Wir fanden eine offene Arbeitsatmosphäre vor. Für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit dürfen wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Heilbronn, den 20.11.2018



Denk
Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)



Baumann
Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)
Betriebswirtin (VWA)

Schneider & Zajontz
Gesellschaft für kommunale Entwicklung mbH

II. Vorbemerkungen zur Gebührenkalkulation

II.1 Notwendigkeit einer gesplitteten Abwassergebühr

Der frühere Einheitsmaßstab verstößt gemäß des Urteils des VGH Baden-Württemberg vom 11.03.2010 (2 S 2938/08) gegen den Gleichheitsgrundsatz und das Äquivalenzprinzip und ist deshalb nicht mehr zulässig. Es ist für die Stadt Blumberg erforderlich, die Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung im Rahmen der Gebührenkalkulation zu trennen und eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben (sog. gesplittete Abwassergebühr) zu erheben.

Gebührenmaßstäbe:

- a) Schmutzwasserbeseitigung: modifizierter Frischwassermaßstab
- b) Niederschlagswasserbeseitigung: bebaute und befestigte Grundstücksfläche

II.2 Allgemeines

Die Stadt Blumberg betreibt ihre Abwasserbeseitigung als öffentliche Einrichtung. Für die Benutzung dieser öffentlichen Einrichtung kann sie gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Kommunalabgabengesetz (KAG) Benutzungsgebühren erheben.

Grundlage für die Erhebung der Abwassergebühren ist gemäß § 2 KAG eine Abgabensatzung, welche den Kreis der Abgabenschuldner, den Gegenstand, den Maßstab und den Satz der Abgaben sowie die Entstehung und die Fälligkeit zwingend zum Inhalt haben muss. Ist in einer Abgabensatzung einer dieser vorstehend beschriebenen Punkte nicht enthalten oder nur unzureichend bestimmt, so führt dies zur Nichtigkeit der Satzung und sämtlicher auf der Grundlage dieser Satzung erlassenen Bescheide.

Zwingend vorgeschrieben in § 2 KAG ist somit die Festlegung über die Höhe der Abgabe (Satz der Abgabe). Dies bedeutet, dass beim Erlass einer Gebührensatzung die Höhe der Gebühr darin enthalten sein muss.

Für die Höhe der Gebühr schreibt nun § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG vor, dass diese höchstens so bemessen werden darf, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt werden (Kostendeckungsgrundsatz), d.h. die Stadt darf bei der Gebührenbemessung keine Gewinnerzielung beabsichtigen.

Die Gebührensätze für die Benutzung der öffentlichen Einrichtung müssen so kalkuliert werden, dass die gesamten in einem bestimmten Kalkulationszeitraum zu erwartenden Gebühreneinnahmen die in diesem Zeitraum zu erwartenden gebührenfähigen Kosten der öffentlichen Einrichtung in ihrer Gesamtheit nicht übersteigen.

Die Erhebung von Benutzungsgebühren ist folglich durch den Kostendeckungsgrundsatz eingeschränkt. Nach ständiger Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH BW) ist dieser Kostendeckungsgrundsatz lediglich eine "Veranschlagungsmaxime". Das heißt, dass er bei der Kalkulation der Gebührensätze beachtet werden muss und die Gemeinden nicht zu einer tatsächlichen Kostendeckung in Form einer nachträglichen Einzelabrechnung zwingt.

Die Entscheidung über die Höhe des Gebührensatzes fällt in die Kompetenz des Gemeinderates (§ 24 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 39 Abs. 2 Nr. 3 Gemeindeordnung). Bei der Festsetzung des Gebührensatzes hat der Gemeinderat einen Ermessensspielraum innerhalb der gesetzlichen Grenzen. Eine der gesetzlichen Grenzen ist der bereits erwähnte Kostendeckungsgrundsatz. Damit der Gemeinderat sein Ermessen fehlerfrei ausüben kann, muss er bei der Festsetzung der Gebühren die Gebührensatzobergrenze kennen.

Instrument zur Ermittlung der kostendeckenden Gebührensatzobergrenze ist die Gebührenkalkulation.

Die Gebührenkalkulation dient dem Gemeinderat als Entscheidungshilfe bei der Festsetzung des Gebührensatzes und gilt vor Gericht als Beweismittel dafür, dass der Gemeinderat seine Ermessensgrenzen wie z.B. den Kostendeckungsgrundsatz nicht überschritten und sein Ermessen fehlerfrei ausgeübt hat.

Liegt dem Gemeinderat vor oder bei der Beschlussfassung über den Gebührensatz keine Gebührenkalkulation vor, so kann er das ihm bei der Festsetzung der Gebührensätze eingeräumte Ermessen nicht fehlerfrei ausüben, was die Ungültigkeit des Gebührensatzes zur Folge hätte.

Mehrjährige Gebührenkalkulation

Bei der Gebührenbemessung können die Kosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll (§ 14 Abs. 2 S.1 KAG). Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraumes ergeben,

sind innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen können in diesem Zeitraum ausgeglichen werden (§ 14 Abs. 2 S.2 KAG).

Auch bei einer mehrjährigen Gebührenkalkulation sind die Kalkulationsgrundlagen für jedes Haushaltsjahr getrennt zu ermitteln. Ziel dieser mehrjährigen Kalkulation ist es, die Höhe des Gebührensatzes möglichst über einen längeren Zeitraum hinweg unverändert belassen zu können. Soll während des mehrjährigen Kalkulationszeitraums eine volle Kostendeckung erreicht werden, ist ein durchschnittlicher Gebührensatz festzulegen, der - bei zu unterstellender jährlicher Kostensteigerung - zu Beginn des Kalkulationszeitraums zu Überschüssen führen wird, die sich mit den am Ende des Kalkulationszeitraums ergebenden Fehlbeträgen wieder ausgleichen, wie folgendes Beispiel einer dreijährigen Gebührenkalkulation zeigt:

| Haushaltsjahr | 2019 | 2020 | 2021 | Zusammen |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • voraussichtliche Ausgaben • Maßstabseinheiten (ME) | 100.000 € 20.000 | 110.000 € 20.500 | 115.000 € 21.000 | 325.000 € 61.500 |
| Jährlicher Gebührensatz: | 5,00 €/ME | 5,37 €/ME | 5,48 €/ME | Durchschnittlicher Gebührensatz für 3 Jahre 5,28 €/ME |

Legt die Gemeinde den Gebührensatz bei 5,28 €/ME fest, werden sich die Gebühreneinnahmen im Kalkulationszeitraum wie folgt entwickeln:

| Haushaltsjahr | 2019 | 2020 | 2021 | Zusammen |
|--|-----------|-----------|-----------|-------------|
| Gebühren E | 105.600 € | 108.240 € | 110.880 € | = 324.720 € |
| Kalk. Überschuss (+) Fehlbetrag (-) | + 5.600 € | - 1.760 € | - 4.120 € | = +/- 0 |

II.3 Beschreibung der örtlichen Verhältnisse im Abwasserbereich

a) Kanalnetz

Zur Beseitigung ihres Abwassers unterhält die Stadt Blumberg, welche aus 16 Ortsteilen besteht, ein Kanalnetz, bei dem das anfallende Schmutz- und Niederschlagswasser im Misch- und Trennsystem entwässert wird. An dieses Kanalnetz sind ausschließlich Grundstücke der Stadt Blumberg angeschlossen. Es besteht in diesem Bereich keine Mitgliedschaft an einem Zweckverband.

b) Kläranlagen

Die Reinigung der Abwässer der Kernstadt Blumberg sowie der Ortsteile Zollhaus, Riedböhringen, Hondingen, Riedöschingen, Kommingen, Achdorf, Eschach, Opferdingen, Aselfingen, Überachen und Neuhaus erfolgt in der zentralen Kläranlage der Stadt. In diese Kläranlage leitet auch die Gemeinde Wutach ein.

Die Ortsteile Fützen, Epfenhofen und Randen entwässern in eine weitere Kläranlage.

Die Abwässer des Ortsteils Nordhalden werden durch die Kläranlage "Bibertal" der Stadt Tengen gereinigt.

In der folgenden Übersicht sind die Kläranlagen mit den angeschlossenen Ortsteilen aufgelistet:

| KLÄRANLAGE | ANGESCHLOSSENE ORTSTEILE |
|------------------------------------|--|
| Zentralkläranlage Blumberg-Achdorf | Blumberg-Kernstadt Achdorf Aselfingen Hondingen Kommingen Riedböhringen Riedöschingen Zollhaus Eschach Opferdingen Überachen Neuhaus Gemeinde Wutach |
| KA Fützen | Fützen Epfenhofen Randen |
| an KA "Bibertal" der Stadt Tengen | Nordhalden |

c) Beiträge und Zuschüsse

Zur teilweisen Finanzierung der Herstellungskosten hat die Stadt Blumberg Beiträge von den Grundstückseigentümern erhoben. Außerdem wurden der Stadt Blumberg Zuwendungen Dritter als Ertragszuschüsse gewährt. Kapitalzuschüsse sind hierfür nicht eingegangen. Der Stadt Blumberg sind jedoch vor dem 11. Mai 1978 Ausgleichstockzuschüsse gewährt worden, welche kraft Gesetzes als Kapitalzuschüsse zu behandeln und bei der Ermittlung der Auflösungen nicht zu berücksichtigen sind.

d) Starkverschmutzer

Hierzu hat die Stadt Blumberg umfangreiche Untersuchungen vorgenommen. Die Auswertung dieser Untersuchungen hat gezeigt, dass eine Erhebung von Starkverschmutzungszuschlägen zwar möglich, nach der derzeitigen Rechtsprechung jedoch nicht erforderlich ist.

II.4 Grundlagen der Kostenermittlung

Für die Kalkulation der Gebühren gelten die Grundsätze des Kommunalabgabengesetzes (KAG). Gebührenfähig sind nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten. Bei der Kalkulation der Benutzungsgebühren ist somit nicht etwa von den nach finanzwirtschaftlicher Rechnungsweise zu ermittelnden Aufwendungen auszugehen sondern von den betriebswirtschaftlich ansatzfähigen Kosten. Hierzu zählen die laufenden Kosten sowie gemäß § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen.

a) laufende Kosten

Zu den laufenden Kosten zählen die Unterhaltungskosten. Davon abzugrenzen sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten, die nicht zum Unterhaltungsaufwand zählen. Die Unterhaltungskosten werden im Erfolgsplan, die Anschaffungs- und Herstellungskosten im Vermögensplan veranschlagt. Aufgrund dieser haushaltsrechtlichen Trennung bereitet es keine größeren Schwierigkeiten, die laufenden Kosten einer öffentlichen Einrichtung zu bestimmen.

Die Ermittlung der laufenden Kosten und Erlöse ist im rechnerischen Teil in Anlage 1 dargestellt.

b) Abschreibungen und Auflösungen

Zu den gebührenfähigen Kosten einer öffentlichen Einrichtung gehören auch Abschreibungen. Sie dienen dazu, die tatsächliche Abnutzung von betriebsnotwendigen Anlagen durch deren Gebrauch wertmäßig zu erfassen und sie als Kosten auf die einzelnen Nutzungsjahre zu verteilen. Der Abschreibungssatz sollte in etwa dem tatsächlichen Wertverzehr entsprechen. Um eine gleichmäßige Belastung der Gebührenpflichtigen durch die Abschreibung zu erzielen, wird in der Regel linear abgeschrieben.

In der Stadt Blumberg werden die Anlagen der Abwasserbeseitigung linear und entsprechend den veröffentlichten Erfahrungswerten abgeschrieben.

Grundstücke werden nicht abgeschrieben, da sie grundsätzlich keinem Wertverzehr unterliegen. Gleiches gilt für Anlagen, die noch im Bau sind. Hier ist noch kein Wertverzehr zu verzeichnen, da diese Anlagen noch nicht in Betrieb genommen sind.

Bei der Abschreibung lässt § 14 Abs. 3 Satz 4 KAG zwei Methoden zu:

- Nettomethode

Danach werden von den Anschaffungs- und Herstellungskosten die eingegangenen Beiträge und Zuwendungen Dritter voll abgesetzt und lediglich der Restbetrag abgeschrieben.

- Bruttomethode

Es besteht auch die Möglichkeit, von den vollen Anschaffungs- und Herstellungskosten abzuschreiben und die Beiträge und Zuwendungen Dritter als Ertragszuschüsse zu passivieren und jährlich aufzulösen. Die Auflösungen dieser Ertragszuschüsse werden als Einnahme im Gebührenhaushalt verbucht und senken somit den Gebührenbedarf. Die passivierten Ertragszuschüsse werden entsprechend dem durchschnittlichen Abschreibungssatz für die betreffende Anlage aufgelöst. Lediglich sogenannte Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst.

Abgeschrieben werden darf gemäß § 14 Abs.3 Satz 4 KAG nur von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, d.h. von den tatsächlich angefallenen und bezahlten Kosten. Eine Abschreibung auf die Wiederbeschaffungszeitwerte oder Wiederbeschaffungs-endwerte mag zwar eher betriebswirtschaftlichen Grundsätzen entsprechen, ist jedoch nach dem baden-württembergischen Kommunalabgabenrecht ausgeschlossen.

Als Grundlage zur Ermittlung der Abschreibungen dient der Anlagenachweis.

Entsprechend den o.g. durchschnittlichen Abschreibungssätzen wurden die Beiträge sowie ein Teil der Zuschüsse aufgelöst. Die sich daraus ergebenden Auflösungsbeträge wurden in diese Gebührenkalkulation als Einnahme eingestellt.

Eine Auflösung wurde nicht für Zuweisungen aus dem Ausgleichstock, die bis zum 11.05.1978 gewährt worden sind, vorgenommen (vgl. Art. 5 Abs. 3 KAG - Änderungsgesetz vom 25. April 1978). Bei der Gewährung dieser Zuweisungen und Zuschüsse wurde auch im Bewilligungsbescheid nichts anderes bestimmt (vgl. KAG-Änderungsgesetz).

Die Ausgleichstockzuschüsse, die bis zum 11.05.1978 für die Abwasserbeseitigung gewährt worden sind, waren bei der Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung in voller Höhe anzusetzen.

c) kalkulatorische Verzinsung

Zu den kalkulatorischen Kosten gehören neben der Abschreibung auch angemessene Zinsen für das betriebsnotwendige Kapital. Der Ansatz von Kapitalzinsen ist gerechtfertigt, weil dieses von der Allgemeinheit aufgebrauchte Kapital nur einem bestimmten Benutzerkreis einer Einrichtung dient. Die Einbeziehung von Eigenkapitalzinsen in die gebührenfähigen Kosten einer öffentlichen Einrichtung ist sachgerecht und zulässig. Die Stadt hätte auch die Möglichkeit, ihr Eigenkapital anderweitig anzulegen und Zinsen hierfür zu erhalten.

Da die Stadt Blumberg den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ nicht mit Stammkapital ausgestattet hat, konnte keine kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung angesetzt werden.

Die Fremdkapitalzinsen wurden in der tatsächlich angefallenen Höhe berücksichtigt.

Die Summe aus Fremdkapital- und Eigenkapitalzinsen ergibt die gebührenfähige (kalkulatorische) Verzinsung.

II.5 Berücksichtigung von Kostenüber- und -unterdeckungen

Die Erhebung von Benutzungsgebühren ist nach § 14 Abs. 1 KAG durch den Kostendeckungsgrundsatz eingeschränkt. Dieser ist nach der ständigen Rechtsprechung des VGH BW grundsätzlich nur eine "Veranschlagungsmaxime", die lediglich Anforderungen an die Zielsetzung der Gebührenerhebung stellt. Er verpflichtet die Gemeinde, die Gebührensätze für die Benutzung der öffentlichen Einrichtung so zu kalkulieren, dass das in einem bestimmten Rechnungszeitraum zu erwartende Gebührenaufkommen die in diesem Zeitraum zu erwartenden gebührenfähigen Kosten der öffentlichen Einrichtung in ihrer Gesamtheit nicht übersteigt. Der Kostendeckungsgrundsatz verpflichtet daher die Gemeinden in Baden-Württemberg nicht zur vollständigen Kostendeckung, sondern verbietet nur eine Überschreitung der kalkulatorisch ermittelten Kostendeckungsgrenze. § 14 Abs. 2 KAG stellt klar, dass bei der Gebührenbemessung die Kosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden dürfen, der jedoch höchstens 5 Jahre umfassen soll (§ 14 Abs.2 Satz 1 KAG).

In § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG wird klargestellt, dass der Kostenausgleich innerhalb eines Fünfjahreszeitraum unabhängig davon durchzuführen ist, ob dem Gebührensatz eine ein- oder mehrjährige Gebührenkalkulation zugrunde liegt. Der Ausgleich ist nicht am Ende des Haushaltsjahres, sondern am Ende des Bemessungszeitraumes (= Kalkulationszeitraumes) durchzuführen.

II.6 Ermittlung der Leistungseinheiten

II.6.1 Schmutzwasserbeseitigung

Für die Bemessung der Schmutzwassergebühren kommt nur ein Wahrscheinlichkeitsmaßstab in Betracht. Der Wirklichkeitsmaßstab würde eine Zählung bzw. Messung der Abwassermengen und deren Verschmutzungsgrade voraussetzen, was nur mit hohem technischen und wirtschaftlichen Einsatz möglich wäre.

Aus diesen Gründen hat die Rechtsprechung ausdrücklich die Frischwasserverbrauchsmenge als Bemessungsgrundlage gebilligt. Allerdings sind dann verbrauchte Frischwassermengen, die nachweislich nicht in die Kanalisation gelangt sind, abzusetzen. Für diese Gebührenkalkulation wurden die verkauften Frischwassermengen der Vorjahre als Grundlage herangezogen. Davon wurden die Absetzungen für landwirtschaftliche Betriebe u.a. sowie Frischwassermengen, die nicht in die Kanalisation gelangt sind, abgezogen. Privat geförderte Wassermengen, die in die Kanalisation gelangt sind, wurden -falls gegeben- zusätzlich berücksichtigt.

II.6.2 Niederschlagswasserbeseitigung

Verteilungsmaßstab ist die Summe aller bebauten und befestigten Grundstücksflächen, die an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen sind. Die Stadt Blumberg hat zur Ermittlung dieser Flächen eine Befliegung des Stadtgebietes und anschließend ein Selbstauskunftsverfahren durchgeführt. Zu den im Befliegungsverfahren ermittelten Flächen erfolgten von den Grundstückseigentümern Angaben zur Befestigung und zum tatsächlichen Anschluss der Grundstücke. Auch die städtischen Grundstücke wurden entsprechend berücksichtigt.

Die Summe der Leistungseinheiten ist in Anlage 5 dargestellt.

II.7 Straßenentwässerungsanteil bei der Abwasserbeseitigung

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist der Anteil in der Gebührenkalkulation zu berücksichtigen, der auf die Entwässerung der Straßen, Wege und Plätze entfällt. Gemäß dem Grundsatz, dass die Entwässerung der Straßen nicht automatisch den Benutzern der Abwasserbeseitigung zugerechnet werden kann, erscheint es logisch, hier einen entsprechenden Anteil abzurechnen. In der Praxis hat sich hierbei der sogenannte Straßenentwässerungsanteil entwickelt.

Dabei wird davon ausgegangen, dass aufgrund der vorgegebenen technischen Voraussetzungen ein gewisser Anteil des Abwassers dadurch entsteht, dass die erschlossenen Straßen entwässert werden müssen. Es ist bei dem heutigen Stand der Umwelttechnik durchaus davon auszugehen, dass das Abwasser der Straßen entsprechende klärbedürftige Stoffe enthält. Diese Leistungen der Abwasseranlage können jedoch - gemessen an dem Inanspruchnahmeprinzip des Gebührenrechts - nicht von den Inanspruchnehmern der sonstigen Abwässer getragen werden.

§ 17 Abs. 3 KAG fordert, dass der Teilaufwand für die Entwässerung der öffentlichen Straßen bei den Kosten nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG außer Betracht zu bleiben hat. Damit ist ausschließlich eine kostenorientierte Betrachtung vorzunehmen.

Für die **Stadt Blumberg** wurde der Straßenentwässerungsanteil folgendermaßen berücksichtigt:

| | Bezeichnung der laufenden und kalkulatorischen Kosten für | Anteil der Straßenentwässerung in % |
|---|--|--|
| 1 | Mischsystem, laufende Kosten | 25 |
| | Mischsystem, kalkulatorische Kosten | 25 |
| 2 | Niederschlagswasserbeseitigung im Trennsystem | 50 |
| 3 | Schmutzwasserbeseitigung im Trennsystem | 0 |
| 4 | Kläranlagen | 5 |

Erläuterungen:

- 1 Ergebnis der kostenorientierten Modellberechnung nach dem Dreikanalsystem
- 2 Aus den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung sollen gemäß Urteil des BVerwG vom 09.12.1983 die Hälfte als Straßenentwässerungsanteils abgesetzt werden.
- 3 Eine reine Schmutzwasserbeseitigung enthält keine Anteile für die Straßenentwässerung.
- 4 Auf Grund der Rechtsprechung des VGH Mannheim genügt ein pauschaler Ansatz von 5% für das Klärwerk.

Wesentlich ist, dass dem Gemeinderat, der über die Gebührenkalkulation zu befinden hat, zugänglich gemacht wird, wie der Anteil für die Straßenentwässerung im einzelnen ermittelt wurde.

III. Ermittlung der kostendeckenden Abwassergebühren

Der errechnete Gebührensatz stellt den Höchstwert gemäß § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG dar. Dieser Höchstsatz darf aufgrund des Kostenüberdeckungsverbots nicht überschritten werden.

Da § 13 Abs. 1 Satz 1 KAG eine "Kann"-Bestimmung ist, steht dem Gemeinderat ein Ermessen bei der Festsetzung des Gemeindesatzes bis zu dem Höchstsatz zu.

Bei der überörtlichen Prüfung und vor der Gewährung von Zuschüssen wird jedoch in der Regel auch geprüft, wie hoch der Kostendeckungsgrad der öffentlichen Einrichtung ist.

Kalkulation der kostendeckenden Gebühren
für die
**Schmutz- und
Niederschlagswasserbeseitigung**
der Stadt Blumberg
2019

ohne Berücksichtigung von Starkverschmutzerzuschlägen
inkl. Berücksichtigung Ergebnisse Vorjahre

Rechnerischer Teil

Erläuterungen zur Kostenaufteilung auf die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung sowie die Straßenentwässerung

I Einzelne Aufteilungen

I.1 Aufteilung der laufenden Kosten und Erlöse sowie der kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Zinsen)

a) Die laufenden Kosten und Erlöse sowie die kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Zinsen) der **Bauwerke der Mischwasserbeseitigung** (Kanäle, Sammler, RÜB) wurden wie folgt aufgeteilt:

-Grundlage: Kostenorientierte Vergleichsberechnung: Untersuchung von 3 repräsentativen Baugebieten ("Hinter den Baumgärten", "Vor den Weiden", "Steigäcker").

Anteil der Schmutzwasserbeseitigung: 49,0 %
Anteil der Niederschlagswasserbeseitigung: 26,0 %
Anteil der Straßenentwässerung: 25,0 %

entsprechend für Kosten bereits ohne Straßenentwässerung:

Anteil der Schmutzwasserbeseitigung: 65,3 %
Anteil der Niederschlagswasserbeseitigung: 34,7 %

b) Die laufenden Kosten und Erlöse sowie die kalkulatorischen Kosten der **Schmutzwasserkanäle im Trennsystem** wurden zu 100 % der Schmutzwasserbeseitigung zugeordnet.

c) **Niederschlagswasserkanäle im Trennsystem** werden ausschließlich für die Niederschlagswasserbeseitigung der Grundstücke und Straßen benötigt. Aufgrund dieser Doppelfunktion erlaubt das BVerwG (Urteil vom 09.12.1983) eine Zuordnung von je 50 % auf die Straßenentwässerung und die Grundstücksentwässerung.

d) Die kalkulatorischen Kosten der **Grundstücksanschlüsse im Mischsystem** wurden je zur Hälfte der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung zugeordnet.

Erläuterungen zur Kostenaufteilung auf die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung sowie die Straßenentwässerung

I Einzelne Aufteilungen

e) Die laufenden Kosten und Erlöse sowie die kalkulatorischen Kosten der **Kläranlagen** wurden wie folgt aufgeteilt:

(Grundlage: Rechtsprechung des VGH Baden-Württemberg).

Anteil der Schmutzwasserbeseitigung: 85,0 %
Anteil der Niederschlagswasserbeseitigung: 10,0 %
Anteil der Straßenentwässerung: 5,0 %

entsprechend für Kosten bereits ohne Straßenentwässerung:

Anteil der Schmutzwasserbeseitigung: 89,5 %
Anteil der Niederschlagswasserbeseitigung: 10,5 %

I.2 Aufteilung der Ertragszuschüsse

I.2.1 Abwasserbeiträge

Die **Abwasserbeiträge** wurden wie folgt aufgeteilt:

(Grundlage: Musterberechnung der vedewa - veröffentlicht in BWGZ 5/1986, Seiten 136-140).

Anteil der Schmutzwasserbeseitigung: 60,0 %
Anteil der Niederschlagswasserbeseitigung: 40,0 %

I.2.2 Hausanschlusskosten-Ersätze

vgl. I.1 (Aufteilung der laufenden Kosten und Erlöse sowie der kalkulatorischen Kosten der Grundstücksanschlüsse)

I.2.3 Zuschüsse

vgl. I.1 (Aufteilung der laufenden Kosten und Erlöse sowie der kalkulatorischen Kosten)

Erläuterungen zur Kostenaufteilung auf die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung sowie die Straßenentwässerung

II Zusammenfassung

| Bezeichnung | Anteil für die Schmutzwasserbeseitigung der Grundstücke | Anteil für die Niederschlagswasserbeseitigung | | |
|--|---|---|-------------------|---------------|
| | | Gesamt | davon Grundstücke | davon Straßen |
| Kalkulatorische Kosten (Abschreibungen, Zinsen) | | | | |
| Mischwasserbeseitigung (Kanäle, Sammler, RÜB) | 49,0% | 51,0% | 26,0% | 25,0% |
| ohne Straßenentwässerung | 65,3% | | 34,7% | |
| Schmutzwasserbeseitigung (Kanäle und Sammler) | 100,0% | | | |
| Niederschlagswasserbeseitigung (Kanäle) | | 100,0% | 50,0% | 50,0% |
| ohne Straßenentwässerung | | | 100,0% | |
| MW-Grundstücksanschlüsse | 50,0% | | 50,0% | |
| Kläranlagen | 85,0% | 15,0% | 10,0% | 5,0% |
| ohne Straßenentwässerung | 89,5% | | 10,5% | |
| laufende Kosten und Erlöse | | | | |
| Kanalnetz, RÜB | 49,0% | 51,0% | 26,0% | 25,0% |
| ohne Straßenentwässerung | 65,3% | | 34,7% | |
| Kläranlagen | 85,0% | 15,0% | 10,0% | 5,0% |
| ohne Straßenentwässerung | 89,5% | | 10,5% | |
| Auflösung der Ertragzuschüsse | | | | |
| Kanalbeiträge | 60,0% | | 40,0% | |
| Hausanschlusskosten-Ersätze | 50,0% | | 50,0% | |
| Zuschüsse | siehe kalkulatorische Kosten | | | |

Gebührenhöchstgrenzen

Die kostendeckenden Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung betragen gemäß den Bestimmungen der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Blumberg für die Einleitung von Abwasser in:

| | | 2019 |
|---------------|--|------------------------------|
| | das Kanalnetz und Kläranlage | |
| § 43 Abs. 1: | Schmutzwassergebühr ohne Ergebnis der Vorjahre | 3,25 €/m³ |
| § 43 Abs. 1: | Schmutzwassergebühr mit Ergebnis der Vorjahre | 3,18 €/m³ |
| § 43 Abs. 2: | Niederschlagswassergebühr ohne Ergebnis der Vorjahre | 0,58 €/m² |
| § 43 Abs. 2: | Niederschlagswassergebühr mit Ergebnis der Vorjahre | 0,57 €/m² |
| | Fäkalschlammgebühr ohne Ergebnis der Vorjahre | |
| § 43 Abs. 4: | ◆ aus Hauskläranlagen | 66,70 €/m³ |
| § 43 Abs. 5: | ◆ aus geschlossenen Gruben | 31,05 €/m³ |
| | Fäkalschlammgebühr mit Ergebnis der Vorjahre | |
| § 43 Abs. 4: | ◆ aus Hauskläranlagen | 68,70 €/m³ |
| § 43 Abs. 5: | ◆ aus geschlossenen Gruben | 31,21 €/m³ |
| | für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird: | |
| | Fäkalschlammgebühr ohne Ergebnis der Vorjahre | |
| § 43 Abs. 6a: | ◆ aus Hauskläranlagen | 38,75 €/m³ |
| § 43 Abs. 6b: | ◆ aus geschlossenen Gruben | 3,10 €/m³ |
| | Fäkalschlammgebühr mit Ergebnis der Vorjahre | |
| § 43 Abs. 6a: | ◆ aus Hauskläranlagen | 40,75 €/m³ |
| § 43 Abs. 6b: | ◆ aus geschlossenen Gruben | 3,26 €/m³ |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

A.1 Kanalisation ohne Vorjahresergebnisse

A.1 Schmutzwasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|--|--|
| I.1.1 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 156.820,63 |
| I.2.1 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -12.719,90 |
| II.1 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 293.160,81 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | |
| III.2.1 | Zuschüsse | -32.320,44 |
| III.2.2 | Beiträge/Ersätze HA | -45.532,21 |
| IV.1 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 148.518,98 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> Leistungseinheiten | <u>507.927,88</u> 463.500 m³ |
| kostendeckende Gebührensätze | | 1,09 €/m³ |

A.2 Kanalisation einschließlich Vorjahresergebnisse

A.1 Schmutzwasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|--|--|
| I.1.1 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 156.820,63 |
| I.2.1 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -12.719,90 |
| II.1 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 293.160,81 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | |
| III.2.1 | Zuschüsse | -32.320,44 |
| III.2.2 | Beiträge/Ersätze | -45.532,21 |
| IV.1 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 148.518,98 |
| VII.1 | Vorjahresergebnisse | 10.241,87 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> Leistungseinheiten | <u>518.169,76</u> 463.500 m³ |
| kostendeckende Gebührensätze | | 1,11 €/m³ |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

A.1 Kanalisation ohne Vorjahresergebnisse

A.2 Niederschlagswasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|--|------------------------------|
| I.1.1 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 161.305,34 |
| I.2.1 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -10.102,50 |
| II.1 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 169.588,53 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | |
| III.2.1 | Zuschüsse | -17.595,05 |
| III.2.2 | Beiträge/Ersätze HA | -33.146,57 |
| IV.1 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 82.693,74 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> | <u>352.743,48</u> |
| | Leistungseinheiten | 930.000 m² |
| kostendeckende Gebührensätze | | 0,37 €/m² |

A.2 Kanalisation einschließlich Vorjahresergebnisse

A.2 Niederschlagswasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|--|------------------------------|
| I.1.1 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 161.305,34 |
| I.2.1 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -10.102,50 |
| II.1 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 169.588,53 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | |
| III.2.1 | Zuschüsse | -17.595,05 |
| III.2.2 | Beiträge/Ersätze | -33.146,57 |
| IV.1 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 82.693,74 |
| VII.2 | Vorjahresergebnisse | -6.602,78 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> | <u>346.140,70</u> |
| | Leistungseinheiten | 930.000 m² |
| kostendeckende Gebührensätze | | 0,37 €/m² |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

B.1 Kläranlage, Sammler, RÜB ohne Vorjahresergebnisse

A.1 Schmutzwasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|---|--|
| I.1.2 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 711.057,55 |
| I.2.2 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -41.392,90 |
| II.2, II.3 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 358.719,77 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | -110.988,24 |
| IV.2 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 89.350,68 |
| C.3 | Anteil dezentral an SKA Achdorf | -1.976,92 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>1.004.769,94</u> 463.500 m ³ |
| kostendeckender Gebührensatz | | 2,16 €/m³ |

B.2 Kläranlage, Sammler, RÜB einschließlich Vorjahresergebnisse

A.1 Schmutzwasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|---|--|
| I.1.2 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 711.057,55 |
| I.2.2 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -41.392,90 |
| II.2, II.3 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 358.719,77 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | -110.988,24 |
| IV.2 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 89.350,68 |
| VII.3 | Vorjahresergebnisse | -42.894,91 |
| C.3 | Anteil dezentral an SKA Achdorf | -1.976,92 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>961.875,04</u> 463.500 m ³ |
| kostendeckender Gebührensatz | | 2,07 €/m³ |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

B.1 Kläranlage, Sammler, RÜB ohne Vorjahresergebnisse

A.2 Niederschlagswasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|---|--|
| I.1.2 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 111.476,05 |
| I.2.2 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -5.629,50 |
| II.2, II.3 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 93.012,35 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | -32.575,76 |
| IV.2 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 30.899,12 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>197.182,26</u> 930.000 m ² |
| kostendeckender Gebührensatz | | 0,21 €/m² |

B.2 Kläranlage, Sammler, RÜB einschließlich Vorjahresergebnisse

A.2 Niederschlagswasserbeseitigung

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------------------------------------|---|--|
| I.1.2 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 111.476,05 |
| I.2.2 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -5.629,50 |
| II.2, II.3 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 93.012,35 |
| III | abzüglich Auflösung der Ertragszuschüsse (siehe Anlage 3) | -32.575,76 |
| IV.2 | Zinsen (siehe Anlage 4) | 30.899,12 |
| VII.4 | Vorjahresergebnisse | -4.681,91 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>192.500,35</u> 930.000 m ² |
| kostendeckender Gebührensatz | | 0,20 €/m² |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

C.1 Fäkalschlammabeseitigung ohne Vorjahresergebnisse

| | Bezeichnung | 2019 € |
|--|--|--|
| C.3 | Anteil dezentral an SKA Achdorf abzügl. Anteil der Straßenentwässerung 0% | 1.976,92 0,00 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>1.976,92</u> 1.274 m³ |
| kostendeckender Gebührensatz *) | | 1,55 €/m³ |

- *) Der kostendeckende Gebührensatz errechnet sich durch Division des Deckungsbedarfs der einzelnen Jahre durch die Summe der modifizierten Leistungseinheiten dieses Kalkulationsjahres (vgl. Anlage 6).

| Die ermittelte Abwassergebühr ist nach den Verschmutzungswerten zu gewichten für Fäkalschlamm aus | |
|---|------------------------|
| | 2019 |
| Hauskläranlagen (Faktor 25) | 38,75 €/m ³ |
| Transportkosten | 27,95 €/m ³ |
| geschlossenen Gruben (Faktor 2) | 3,10 €/m ³ |
| Transportkosten | 27,95 €/m ³ |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

C.2 Fäkalschlambeseitigung einschl. Vorjahresergebnisse

| | Bezeichnung | 2019 € |
|--|---|--|
| C.3 | Anteil dezentral an SKA Achdorf | 1.976,92 |
| | abzügl. Anteil der Straßenenwässerung 0% | 0,00 |
| VII.5 | Vorjahresergebnisse | 101,41 |
| | <u>Deckungsbedarf</u> modifizierte Leistungseinheiten | <u>2.078,33</u> 1.274 m³ |
| kostendeckender Gebührensatz *) | | 1,63 €/m³ |

- *) Der kostendeckende Gebührensatz errechnet sich durch Division des Deckungsbedarfs der einzelnen Jahre durch die Summe der modifizierten Leistungseinheiten dieses Kalkulationsjahres (vgl. Anlage 6).

| Die ermittelte Abwassergebühr ist nach den Verschmutzungswerten zu gewichten für Fäkalschlamm aus | |
|---|------------------------------|
| | 2019 |
| Hauskläranlagen (Faktor 25) | 40,75 €/m³ |
| Transportkosten | 27,95 €/m ³ |
| geschlossenen Gruben (Faktor 2) | 3,26 €/m³ |
| Transportkosten | 27,95 €/m ³ |

Ermittlung des Deckungsbedarfs für die Abwasserbeseitigung

C.3 Kläranlage Achdorf

| | Bezeichnung | 2019 € |
|-------|--|------------------------------|
| I.1 | laufende Kosten (siehe Anlage 1) | 514.421,15 |
| I.2 | abzüglich Erlöse (siehe Anlage 1) | -38.261,25 |
| II.3 | kalkulatorische Abschreibungen (siehe Anlage 2) | 165.960,56 |
| III.2 | abzüglich (siehe Anlage 3) Auflösung der Ertragszuschüsse | -25.442,17 |
| IV.2 | Zinsen (siehe Anlage 4) Anteil der Kläranlage Achdorf | 23.449,62 |
| | Summe KA Achdorf | 640.127,92 |
| | Leistungseinheiten (zentral) | 411.317 m ³ |
| | Leistungseinheiten (dezentral) | 1.274 m ³ |
| | Summe LE (siehe Anlage 6) | 412.591 m³ |
| | Anteil zentral | 638.151,00 |
| | Anteil dezentral | 1.976,92 |
| | | 640.127,92 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.1 Laufende Kosten

I.1.1 Kanalbereich

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: | |
|---|------------|-------------------------|----------------|
| | | 2019 | € |
| Anteil Personalaufwand SN 4 Kanal | 3% | | 7.941 |
| Unterhaltung Kanäle | | | 105.000 |
| Untersuchungen Kanalnetz | | | 90.000 |
| Kanalkataster | | | 10.000 |
| Sachverständigen- und Gerichtskosten | 50% | | 27.500 |
| Verwaltungskostenbeitrag Stadt / Bauhof / Gärtnerei / Fuhrpark / Erstattungen für Eigenbetriebe | 50% | | 131.500 |
| Geschäftsausgaben | 50% | | 12.881 |
| Abschreibungen auf Forderungen | 50% | | 0 |
| Zwischensumme | | | 384.822 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | 25% | | -96.206 |
| zuzüglich: Mehrkosten der Vertriebs-/Verbrauchs- abrechnung wegen Abwasserbeseitigung | | | 238 |
| Summen Kanalisation | | | 288.854 |
| Schmutzwasserkanäle | 14,285714% | | 41.265 |
| Niederschlagswasserkanäle | 28,571429% | | 82.530 |
| Mischwasserkanäle | 57,142857% | | 165.059 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | 107.784 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | 57.276 |
| Geschäftsausgaben Niederschlagswasser (Programmwechsel zur Flächenerfassung) | | | 14.000 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.1 Laufende Kosten

I.1.1 Kanalbereich

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: |
|--|--------------|-------------------------|
| | | 2019 € |
| Hausanschlüsse | | 15.000 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | 7.500 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | 7.500 |
| Summen | | 317.854 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | 156.549 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | 161.305 |
| Aufwand Gartenwasserzähler | | 272 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.1 Laufende Kosten

I.1.2 Klärbereich

| Bezeichnung Kläranlage Achdorf | | ansetzbar für das Jahr: | |
|--|--------------|-------------------------|----------------|
| | | 2019 | |
| | | € | |
| Anteil Personalaufwand SN 4 KA Achdorf | 66% | | 174.702 |
| Energie-/Wasserbezug | | | 60.000 |
| Unterhaltung | | | |
| - des sonst. unbewegl. Vermögens | | | 36.000 |
| - Geräte und Inventar | | | 30.000 |
| Indirekteinleiterkataster | | | 10.000 |
| Schlamm Entsorgung | | | 80.000 |
| Versicherungen | | | 13.500 |
| Abwasserabgabe | | | 0 |
| Wasserentnahmeentgelt | | | 1.000 |
| Bezogene Leistungen | | | 10.000 |
| Betriebsstoffe, Chemikalien | | | 65.000 |
| Zwischensummen | | | 480.202 |
| übrige betriebliche Kosten (siehe S. 32) | | | 124.821 |
| Gesamtkosten | | | 605.023 |
| abzgl. Anteil der Straßenentwässerung | 5% | | -30.251 |
| | | | |
| Deckungsbedarf SKA Achdorf | | | 574.772 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | 514.421 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | 60.351 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.1 Laufende Kosten

I.1.2 Klärbereich

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: | |
|--|--------------|-------------------------|----------------|
| | | 2019 | |
| <u>Kläranlagen Fützen und Tengen</u> | | € | |
| Anteil Personalaufwand SN 4 KA Fützen | 13% | | 34.411 |
| Energie-/Wasserbezug | | | 16.000 |
| Unterhaltung | | | |
| - des sonst. unbewegl. Vermögens | | | 6.000 |
| - Geräte und Inventar | | | 5.000 |
| Schlamm Entsorgung | | | 15.000 |
| Versicherungen | | | 2.000 |
| Abwasserabgabe | | | 0 |
| Bezogene Leistungen | | | 2.000 |
| Betriebskostenumlage KA Tengen | | | 12.000 |
| Betriebsstoffe, Chemikalien | | | 3.000 |
| Zwischensummen | | | 95.411 |
| übrige betriebliche Kosten (siehe S. 32) | | | 24.801 |
| Gesamtkosten | | | 120.212 |
| abzgl. Anteil der Straßenentwässerung | 5% | | -6.011 |
| Deckungsbedarf SKA Fützen/Tengen | | | 114.201 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | 102.210 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | 11.991 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.1 Laufende Kosten

I.1.2 Klärbereich

| Bezeichnung Sammler, RÜB, Pumpwerke | | ansetzbar für das Jahr: | | | |
|--|--------------|-------------------------|------------------------------|-----------------|-----------------------------------|
| | | Gesamt € | 2019 | | |
| | | | SW-Sammler SW-Pumpw. € | RW-Sammler € | MW-Sammler RÜB, MW-Pumpw. € |
| Anteil Personalaufwand SN 4 Sammler | 9% | 23.823 | 5.906 | 83 | 17.834 |
| Anteil Personalaufwand SN 4 RÜB | 9% | 23.823 | | | 23.823 |
| Unterhaltung | | | | | |
| - des sonst. unbewegl. Vermögens Sammler/PW | | 29.000 | 3.000 | 1.000 | 25.000 |
| - des sonst. unbewegl. Vermögens RÜB | | 30.000 | | | 30.000 |
| Energie- /Wasserbezug Pumpwerke MW | | 25.000 | | | 25.000 |
| Energie- /Wasserbezug Pumpwerke SW | | 4.000 | 4.000 | | |
| Zwischensummen | | 135.646 | 12.906 | 1.083 | 121.657 |
| übrige betriebliche Kosten (siehe S. 32) | | 35.259 | 8.741 | 123 | 26.395 |
| Gesamtkosten | | 170.905 | 21.646 | 1.207 | 148.052 |
| abzgl. Anteil der Straßenentwässerung | | -37.616 | 0 | -603 | -37.013 |
| Deckungsbedarf RÜB/Sammler/Pumpwerke | | 133.289 | 21.646 | 603 | 111.039 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | 94.155 | 21.646 | 0 | 72.508 |
| Anteil Niederschlags- wasserbeseitigung | 34,7% | 39.134 | 0 | 603 | 38.531 |
| Aufwand Gartenwasserzähler | | 272 | 272 | | |

| | | | | | |
|--|--|----------------|--|--|--|
| Klärbereich gesamt: | | 822.534 | | | |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | 711.058 | | | |
| Anteil Niederschlags- wasserbeseitigung | | 111.476 | | | |

| |
|--|
| I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse |
|--|

| |
|----------------------------|
| I.1 Laufende Kosten |
|----------------------------|

| |
|--------------------------|
| I.1.2 Klärbereich |
|--------------------------|

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: |
|--|-----|-------------------------|
| | | 2019 |
| <u>Zusammenstellung der direkten Kosten im Klärbereich:</u> | | |
| Kläranlage Achdorf | | 480.202 |
| Kläranlagen Fützen und Tengen | | 95.411 |
| Sammler, RÜB, Pumpwerke | | 135.646 |
| gesamt | | 711.259 |
| <u>übrige betriebliche Kosten:</u> | | |
| Haltung von Fahrzeugen | | 5.000 |
| Sonstige Steuern (Kfz-Steuer) | | 500 |
| Verwaltungskostenbeitrag Stadt / Bauhof / Gärtnerei / Fuhrpark / Erstattungen für Eigenbetriebe | 50% | 131.500 |
| Geschäftsausgaben | 50% | 12.881 |
| Aus- und Fortbildung | | 3.000 |
| Dienst- und Schutzkleidung | | 4.000 |
| Versicherungen allgem. | | 500 |
| Sachverständigen- und Gerichtskosten | 50% | 27.500 |
| Abschreibungen auf Forderungen | 50% | 0 |
| Summen übrige betr. Kosten | | 184.881 |
| <u>Die Verteilung der übrigen betrieblichen Kosten erfolgt im Verhältnis der direkten Kosten:</u> | | |
| Kläranlage Achdorf | | 124.821 |
| Kläranlagen Fützen und Tengen | | 24.801 |
| Sammler, RÜB, Pumpwerke | | 35.259 |

| |
|--|
| I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse |
|--|

| |
|-------------------|
| I.2 Erlöse |
|-------------------|

| |
|---------------------------|
| I.2.1 Kanalbereich |
|---------------------------|

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: | |
|--|--------------|-------------------------|---------------|
| | | | 2019 € |
| Sonstiger Geschäftsertrag | | | 10.000 |
| Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen | | | 0 |
| Zwischensumme | | | 10.000 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung (ohne Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen) | 25% | | -2.500 |
| Summen | | | 7.500 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | 4.898 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | 2.603 |
| Zählergebühr (Gartenwasserzähler) | | | 322 |
| Hausanschlusskostenersätze | | | 15.000 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | | 7.500 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | | 7.500 |
| Summen | | | 22.822 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | 12.720 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | 10.103 |

I. Zusammenstellung der laufenden Kosten und Erlöse

I.2 Erlöse

I.2.2 Klärbereich

| Bezeichnung | | ansetzbar für das Jahr: | |
|--|--------------|-------------------------|---------------|
| | | 2019 € | |
| Sammler/RÜB/Pumpwerke MW | | | |
| Sonstiger Geschäftsertrag | | | 2.000 |
| Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen | | | 0 |
| Aktiviere Eigenleistungen | | | 2.000 |
| Zwischensumme | | | 4.000 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung (ohne Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen) | 25% | | -1.000 |
| Summe | | | 3.000 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | 1.959 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | 1.041 |
| Zählergebühr (Gartenwasserzähler) | | | 322 |
| Kläranlage Achdorf | | | |
| Sonstiger Geschäftsertrag | | | 7.000 |
| Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen | | | 0 |
| Betriebskostenanteil Wutach | | | 35.000 |
| Aktiviere Eigenleistungen | | | 3.000 |
| Zwischensumme | | | 45.000 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung (ohne Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen) | 5% | | -2.250 |
| Summe | | | 42.750 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | 38.261 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | 4.489 |
| Kläranlagen Fützen und Tengen | | | |
| Sonstiger Geschäftsertrag | | | 1.000 |
| Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen | | | 0 |
| Zwischensumme | | | 1.000 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung (ohne Ertrag aus Pauschalwertberichtigungen) | 5% | | -50 |
| Summe | | | 950 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | 850 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | 100 |
| Summen | | | 47.022 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | 41.393 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | 5.630 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.1 Kanalisation

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr | |
|---|--------|--------------------------------|------------|---------------------------|----------------|
| | | | | | 2019 € |
| Regenwasserkanal | | 3.880.620 | STE | | 94.668 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 50% | | -47.334 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 100% | | | | 47.334 |
| Mischwasserkanal | | 18.578.577 | | | 357.880 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | | -89.470 |
| Zwischensumme | | | | | 268.410 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | | 175.272 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | | 93.138 |
| Schmutzwasserkanal | | 3.019.485 | | | 66.891 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | | 0 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 100,0% | | | | 66.891 |
| Allgemeiner Kanalisationsplan | | 482.453 | | | 20.799 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | | -5.200 |
| Zwischensumme | | | | | 15.599 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | | 10.186 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | | 5.413 |
| Eigenkontroll VO | | 440.779 | | | 13.689 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | | -3.422 |
| Zwischensumme | | | | | 10.267 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | | 6.704 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | | 3.563 |
| Hausanschlusskosten | | 361.187 | | | 8.726 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | | 0 |
| Zwischensumme | | | | | 8.726 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | | | | 4.363 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | | | | 4.363 |
| Fertige Anlagen 31.12.17: | | | | | |
| Summe Schmutzwasserbeseitigung | | | | | 263.416 |
| Summe Niederschlagswasserbeseitigung | | | | | 153.811 |
| Summe Gesamt | | 26.763.101 | | | 417.227 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|---|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | 2019 € |
| Regenwasserkanal | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | AfA | |
| Zugänge 2018 | 0,00 | | |
| Zugänge 2019 | | | |
| RW Ottilienweg 1. und 2. BA | 290.000,00 | 2,5% | 0 |
| RW Schlesierstraße | 50.000,00 | 2,5% | 0 |
| Summe Zugänge | 340.000,00 | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen RW vgl. Anl.4 | | | -56 |
| Zwischensumme Zugänge 2018 und 2019 | | STE | -56 |
| ./ . Anteil der Straßenentwässerung | | 50% | 28 |
| Zugänge RW 2018 und 2019 | 340.000,00 | | -28 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|---|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | 2019 € |
| Mischwasserkanal | | AfA | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | |
| Verschiedene Kanäle | 100.000,00 | 2,5% | 208 |
| MW Schlesierstraße | 50.000,00 | 2,5% | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen MW vgl. Anl. 4 | | | 8 |
| Zwischensumme MW Zugänge 2018 und 2019 | 150.000,00 | | 217 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.1 Kanalisation

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|--|--------------|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | | 2019 € |
| EKVO/ Kanalkataster/Generalentwässerungsplan <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | | 0,00 | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | 0,00 | | |
| Summe Zugänge | | 0,00 | | 0 |
| AfA aus Bauzeitinsen EKVO/KK/Generalentwässerungsplan vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Zwischensumme EKVO/KK(Generalentwässerungsplan Zugänge 2018 und 2019 | | 0,00 | | 0 |
| Zwischensumme Zugänge MW/EKVO/KK/Generalentwässerungsplan 2018 und 2019 | | | STE | 217 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | -54 |
| Zugänge MW/EKVO/KK/Generalentwässerungsplan 2018 und 2019 | | 150.000,00 | | 163 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | 106 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | 56 |
| Schmutzwasserkanal <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | AfA | |
| <i>Zugänge 2018</i> | | 0,00 | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| Druckleitung Homburger Steige | | 5.000,00 | 2,5% | 0 |
| Übertrag Zugänge | | 5.000,00 | | 0 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.1 Kanalisation

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|--|--------------|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | | 2019 € |
| Übertrag Zugänge | | 5.000,00 | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen SW vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Zwischensumme Zugänge SW 2018 und 2019 | | 5.000,00 | | 0 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | 0 |
| Summe Zugänge SW 2018 und 2019 | | 5.000,00 | | 0 |
| Hausanschlusskosten | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | | 0,00 | 2,5% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | | 0,00 | 2,5% | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen HA vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Zwischensumme Zugänge HA 2018 und 2019 | | 0,00 | | 0 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | 0 |
| Zugänge HA 2018 und 2019 | | 0,00 | | 0 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | | | 0 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | | | 0 |
| Summe Zugänge 2018 und 2019 | | 495.000,00 | | 134 |
| Summe der fertigen Anlagen | | 26.763.100,77 | | 417.227 |
| zuzüglich Sonderabschreibungen | | | 15% | 62.604 |
| abzüglich Abgang von Abschreibungen | | | 0,5% | -2.087 |
| (durch Stilllegungen, Auswechslungen usw. nach dem Durchschnitt der letzten Jahre) | | | STE | |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | -15.129 |
| Summe Sonderabschreibung | | | | 45.388 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | 29.638 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | 15.750 |
| | | | | |
| Summe Schmutzwasserbeseitigung | | | | 293.161 |
| Summe Niederschlagswasserbeseitigung | | | | 169.589 |
| Abschreibungen Kanalisation | | | | 462.749 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.2 Regenüberlaufbecken/Sammler

| Bezeichnung | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr | |
|---|--------------------------------|-------|---------------------------|---------------|
| | | | | 2019 € |
| Regenüberlaufbecken | 3.120.332,22 | | | 75.893 |
| RÜB unbeb. Grundstücke | 38.568,98 | | | 0 |
| RÜB Konzessionen und ähnliche Rechte | 1.963,50 | | | 491 |
| Summe der fertigen RÜB 31.12.17 | 3.160.864,70 | | | 76.384 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | AfA | |
| RÜB Riedöschingen neues Rührwerk | 8.459,07 | 5% | | 423 |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 16.503,86 | 5% | | 206 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 4.131,68 | 5% | | 0 |
| Zugänge 2018 | | | | |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 778,57 | 5% | | 10 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 285,60 | 5% | | 0 |
| Anbindung von RÜB's an PLS: Schaltschrank | 12.000,00 | 5% | | 600 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 580.000,00 | 5% | | 7.250 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 200.000,00 | 5% | | 0 |
| RÜB Hondingen/Kommingen: Rührwerke zur Reinigung der Becken | 10.000,00 | 10,0% | | 83 |
| AfA aus Bauzeitinsen RÜB vgl. Anl. 4 | | | | 423 |
| Zwischensumme Zugänge RÜB/Sammler MW 2018 und 2019 | 832.158,78 | | | 8.995 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.2 Regenüberlaufbecken/Sammler

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|--|--------------|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | | 2019 € |
| Sammler/PW MW | | 9.003.774,28 | | 154.264 |
| Sammler/PW MW unbeb. Grundstücke | | 5.922,10 | | 0 |
| Sammler/PW MW Betriebsanlagen | | 177.075,25 | | 15.671 |
| Konzessionen u.ä. Rechte | | 11.647,23 | | 0 |
| Summe der fertigen Sammler/PW MW 31.12.17 | | 9.198.418,86 | | 169.935 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr Zugänge 2018 | | 0,00 | AfA | |
| Sammler MW Kommingen-Riedöschingen | | 1.660,53 | 2,5% | 3 |
| PW Achdorf MW (neuer Schaltschrank, Anbindung an PLS) | | 40.000,00 | 5% | 2.000 |
| PW Eschach, Opferdingen: Anbindung an PLS | | 15.000,00 | 5% | 750 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| Sammler MW Kommingen-Riedöschingen | | 280.000,00 | 2,5% | 583 |
| PW MW Riedöschingen und Hondingen: neue Pumpen | | 10.000,00 | 10,0% | 83 |
| PW MW Achdorf: Steuerprogramm | | 3.000,00 | 10,0% | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen MW-Sammler vgl. Anl. 4 | | | | 195 |
| Zwischensumme Zugänge PW MW 2018 und 2019 | | 349.660,53 | | 3.615 |
| Summe Zugänge RÜB, Sammler, PW MW 2018 und 2019 | | 1.181.819,31 | STE | 12.610 |
| Summe der fertigen Anlagen | | 12.359.283,56 | | 246.319 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | -64.732 |
| Abschreibungen RÜB/Sammler/PW MW | | | | 194.197 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | 126.810 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | 67.386 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.3 Sammler, Pumpwerke SW

| Bezeichnung | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr | |
|---|-----------------------------|--|---------------------------|---------------|
| | | | | 2019 € |
| Sammler SW | 710.511,56 | | | 17.823 |
| Betriebsanlagen (Pumpwerke SW) | 220.633,13 | | | 11.057 |
| Pumpwerk SW unbeb. Grundstücke | 2.529,90 | | | 0 |
| Summe der fertigen Anlagen SW 31.12.17 | 933.674,59 | | | 28.880 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | AfA | |
| Zugänge 2018 | 0,00 | | | |
| Zugänge 2019 | 0,00 | | | |
| AfA aus Bauzeitzinsen Sammler, Pumpwerke vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Summe Zugänge Sammler, Pumpwerke SW 2018 und 2019 | 0,00 | | STE | 0 |
| Summe der fertigen Anlagen | 933.674,59 | | | 28.880 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | 0 |
| Abschreibungen Sammler, Pumpwerke SW | | | | 28.880 |

II.4 Sammler, Regenrückhaltebecken RW

| Bezeichnung | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr | |
|--|-----------------------------|--|---------------------------|--------------|
| | | | | 2019 € |
| Sammler RW | 49.942,22 | | | 2.481 |
| Regenrückhaltebecken | 22.663,42 | | | 1.133 |
| Summe der fertigen Anlagen RW 31.12.17 | 72.605,64 | | | 3.614 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | AfA | |
| Zugänge 2018 und 2019 | 0,00 | | | |
| AfA aus Bauzeitzinsen Sammler vgl. Anl. 4 | 0,00 | | | 0 |
| Summe Zugänge Sammler, Pumpwerke RW 2018 und 2019 | 0,00 | | STE | 0 |
| Summe der fertigen Anlagen | 72.605,64 | | | 3.614 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 50% | -1.807 |
| Abschreibungen Sammler, Regenrückhaltebecken RW | | | | 1.807 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

II.5 Kläranlagen

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|---|--------------|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | | 2019 € |
| SKA Tengen | | 44.122,77 | | 212 |
| SKA Fützen | | 625.073,12 | | 4.857 |
| SKA Fützen unbeb. Grundstücke | | 24.893,11 | | 0 |
| SKA Fützen Bauwerke/Außenanlagen | | 1.149.602,95 | | 37.854 |
| SKA Fützen Betriebsausstattung | | 59.766,44 | | 339 |
| Summe der fertigen Anlagen 31.12.17 | | 1.903.458,39 | | 43.262 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | AfA | |
| KA Fützen: Zenit Pumpe APP | | 3.251,63 | 10,0% | 325 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| KA Fützen: Anbindung PLS Achdorf | | 2.500,00 | 5,0% | 10 |
| AfA aus Bauzeitzinsen KA Fützen, Tengen vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Summe Zugänge 2018 und 2019 | | 5.751,63 | | 336 |
| Summe der fertigen Anlagen | | | | 43.262 |
| ./.. Anteil der Straßenentwässerung | | | 5% | -2.180 |
| Summen SKA Fützen / Tengen | | | | 41.418 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | | 37.069 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | | 4.349 |

II. Zusammenstellung der Abschreibungen

| Bezeichnung | | Betrag der Investition € | | Abschreibung für das Jahr |
|---|--------------|--------------------------------|------------|---------------------------|
| | | | | 2019 € |
| SKA Achdorf | | 4.097.303,63 | | 23.827 |
| SKA Achdorf unbeb. Grundstücke | | 32.494,60 | | 0 |
| SKA Achdorf Bauwerke/Außenanlagen | | 4.027.880,46 | | 101.671 |
| Betriebsanlagen SKA Achdorf | | 388.026,78 | | 38.796 |
| SKA Achdorf Betriebsausstattung | | 339.988,35 | | 19.241 |
| SKA Achdorf Konzessionen u. ä. Rechte | | 6.890,58 | | 1.290 |
| Summe der fertigen Anlagen 31.12.17 | | 8.892.584,40 | | 184.825 |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | AfA | |
| Anschluss Glasfaser | | 609,21 | 10,0% | 5 |
| Anschluss Glasfaser Telefonanlage | | 1.286,40 | 10,0% | 11 |
| Zugänge 2018 | | | | |
| Kolbenmembranpumpe | | 37.000,00 | 10,0% | 3.700 |
| Belüftungsgebläse Belebungsbecken | | 16.000,00 | 5,0% | 800 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 38.500,00 | 10,0% | 3.850 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| 2 Umwälzpumpen Faulturm | | 18.000,00 | 10,0% | 150 |
| PLS Warte neue Anbindung | | 12.000,00 | 5,0% | 350 |
| Konzept Betonsanierung | | 20.000,00 | 5,0% | 0 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 30.000,00 | 10,0% | 1.500 |
| AfA aus Bauzeitinsen KA Achdorf vgl. Anl. 4 | | | | 0 |
| Summe Zugänge 2018 und 2019 | | 173.395,61 | | 10.366 |
| Summe der fertigen Anlagen | | | | 184.825 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | | 5% | -9.760 |
| Summen SKA Achdorf | | | | 185.431 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | | 165.961 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | | 19.470 |

| | | | | |
|--|--|--|--|----------------|
| Klärbereich gesamt: | | | | 451.732 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | | 358.720 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | | 93.012 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.1. Zuordnung der Ertragszuschüsse

III.1.1 Zuordnung der Zuschüsse

| Bezeichnung | Kanalbereich | | | Klärbereich | | | | |
|--|------------------|-------------------------|-----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------|----------------------------|---------------------------|
| | Misch- wasser | Schmutz- wasser € | Regen- wasser € | Sammler MW/ RÜB € | Sammler/ PW (SW) € | Sammler (RW) € | Kläranlage Achdorf € | Kläranlage Fützen € |
| Summen 31.12.2001 | 1.489.272 | 28.004 | 0 | 5.868.338 | 0 | 0 | 4.077.151 | 1.490.950 |
| Zugänge 2002 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| OK Randen | 62.027 | | | | | | | |
| Sammler Randen-Epfenhofen | | | | 59.663 | | | | |
| Hangsicherung Sammler Blumberg-Achdorf | | | | 38.500 | | | | |
| Sammler Randen | | | | 4.537 | | | | |
| RÜB Randen | | | | 35.239 | | | | |
| Zugänge 2003 | | | | | | | | |
| Zugänge 2004 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| Hangsicherung Sammler Blumberg-Achdorf | | | | 3.100 | | | | |
| Umgehungsleitung Blumberg-Achdorf | | | | 13.800 | | | | |
| Zugänge 2005 | | | | | | | | |
| Zugänge 2006 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| SW-Kanal | | 175.232 | | | | | | |
| RW-Kanal | | | 65.855 | | | | | |
| Zuschüsse für Anlagen (SW-Pumpw.) | | | | | 52.178 | | | |
| Kläranlage Achdorf | | | | | | | 41.500 | |
| Zuleitungssammler SW | | | | | 114.507 | | | |
| Zugänge 2007 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| SW-Kanal | | 135.915 | | | | | | |
| RW-Kanal | | | 17.056 | | | | | |
| Zuleitungssammler SW | | | | | 21.678 | | | |
| Zuschüsse für Anlagen (SW-Pumpw.) | | | | | -5.049 | | | |
| Zugänge 2008 | | | | | | | | |
| Zugänge 2009 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| SW-Kanal | | 41.687 | | | | | | |
| RW-Kanal | | | 36.042 | | | | | |
| Zuleitungssammler SW | | | | | 35.208 | | | |
| Zuleitungssammler RW | | | | | | 14.015 | | |
| Zuschüsse für Anlagen (SW-Pumpw.) | | | | | 25.738 | | | |
| Zugänge 2010 | | | | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | | | | | |
| SW-Kanal | | 151.898 | | | | | | |
| RW-Kanal | | | 249.656 | | | | | |
| Zuleitungssammler SW | | | | | 5.518 | | | |
| Zuleitungssammler RW | | | | | | 2.409 | | |
| Zuschüsse für Anlagen (SW-Pumpw.) | | | | | 5.830 | | | |
| Zugänge 2011 | | | | | | | | |
| Zuschüsse RW-Kanal | | | 52.315 | | | | | |
| Zugänge 2012 | | | | | | | | |
| Zuschüsse SW-Kanal und SW-Sammler | | 52.895 | | | 45.054 | | | |
| Zuschüsse 2013 | | | | | | | | |
| Zuschüsse für Kanäle | 12.814 | 2.086 | 24.960 | | | | | |
| Zuschüsse 2015 | | | | | | | | |
| Zuschüsse für Kanäle | 85.834 | 25.200 | 96.001 | | | | | |
| Zuschüsse 2017 | | | | | | | | |
| Zuschüsse für Kanäle | 10.360 | | 171.710 | | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | 877.720 | 612.917 | 713.595 | 5.328.780 | 300.662 | 16.423 | 3.304.463 | 1.301.340 |
| <i>Ausgleichstockzuschüsse</i> | 672.141 | | | 654.383 | | | 125.778 | 189.610 |
| <i>Kapitalzuschüsse</i> | 63.366 | | | 35.790 | | | 298.594 | |
| <i>Zuschüsse von Gemeinden</i> | 47.079 | | | 4.224 | | | 389.816 | |
| Summen 31.12.2017 | 1.660.307 | 612.917 | 713.595 | 6.023.177 | 300.662 | 16.423 | 4.118.651 | 1.490.950 |

III.1.2 Beiträge wurden nur für den Kanalbereich erhoben.

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.2 Auflösungen im Kanalbereich

III.2.1 Zuschüsse

| Bezeichnung | | Zugänge € | | Auflösungsbetrag für das Jahr | |
|--|--|--------------|------|-------------------------------|---------------|
| | | | | | 2019 € |
| Anlagenachweis Stand 31.12.2017 | | | | | |
| Zuschüsse MW | | 877.720,01 | AfA | | 18.885 |
| Zuschüsse RW | | 713.594,81 | | | 17.622 |
| Zuschüsse SW | | 612.917,01 | | | 16.456 |
| Ausgleichstockzuschüsse MW | | 672.141,24 | | | 12.446 |
| Kapitalzuschüsse MW | | 63.366,17 | | | 0 |
| Zuschüsse von Gemeinden MW | | 47.079,25 | | | 706 |
| Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | | | |
| Haupt-/Friedhofstraße (RW) | | 100.139,92 | 2,5% | | 626 |
| Haupt-/Friedhofstraße (MW) | | 46.302,08 | 2,5% | | 289 |
| Zuschüsse 2018 | | | | | |
| OK MW Längestraße Hondingen | | 2.661,50 | 2,5% | | 67 |
| OK RW Längestraße Hondingen | | 3.268,50 | 2,5% | | 82 |
| Zuschüsse 2019 | | | | | |
| RW Ottilienweg 1. und 2. BA | | 150.000,00 | 2,5% | | 0 |
| Zwischensummen | | | | | 67.179 |
| davon Anteil Mischwasser | | | | | |
| | | | STE | | 32.393 |
| ./. Anteil der Straßenentwässerung | | | 25% | | -8.098 |
| Summe Mischwasser | | | | | |
| | | | | | 24.295 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung 65,3% | | | | | |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung 34,7% | | | | | |
| davon Anteil Regenwasser | | | | | |
| | | | | | 18.330 |
| ./. Anteil der Straßenentwässerung | | | 50% | | -9.165 |
| Summe Regenwasser | | | | | |
| | | | | | 9.165 |
| davon Anteil Schmutzwasser | | | | | |
| | | | | | 16.456 |
| ./. Anteil der Straßenentwässerung | | | 0% | | 0 |
| Summe Schmutzwasser | | | | | |
| | | | | | 16.456 |
| Summe Auflösung Zuschüsse Kanalbereich gesamt: | | | | | 49.915 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | | | 32.320 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | | | 17.595 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.2 Auflösungen im Kanalbereich

III.2.2 Beiträge/HA

| Bezeichnung | | Zugänge € | Afa | Auflösungsbetrag für das Jahr |
|---|--------------|--------------|------------|-------------------------------|
| | | | | 2019 € |
| Kanalbeiträge Stand 31.12.2017 | | 2.829.247,78 | Afa | 54.576 |
| Zugänge 2018 | | 25.508,19 | 2,5% | 638 |
| Zugänge 2018 | | 268.591,81 | 2,5% | 6.715 |
| Zugänge 2019 | | 0,00 | 2,5% | 0 |
| Summe Aufl. Beiträge Kanalbereich | | | | 61.928 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 60,0% | | | 37.157 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 40,0% | | | 24.771 |
| Kostenersatz für HA Stand 31.12.2017 | | 696.742,32 | | 15.053 |
| Zugänge 2018 | | 67.895,25 | 2,5% | 1.697 |
| Zugänge 2019 | | 0,00 | 2,5% | 0 |
| Summe Aufl. HA Kanalbereich | | | | 16.751 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | | | 8.375 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | | | 8.375 |
| Summe Auflösung Beiträge/HA Kanalbereich gesamt: | | | | 78.679 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | | 45.532 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | | 33.147 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.3 Auflösungen im Klärbereich

III.3.1 Zuschüsse

| Bezeichnung | Zugänge € | | Auflösungsbetrag für das Jahr | |
|--|----------------------|-----|-------------------------------|----------------|
| | | | | 2019 € |
| Anlagenachweis Stand 31.12.2017 | | | | |
| Zuschüsse | 10.251.667,40 | AfA | | 152.062 |
| Ausgleichstockzuschüsse | 969.770,42 | | | 15.316 |
| Kapitalzuschüsse | 334.384,90 | | | 0 |
| Zuschüsse von Gemeinden | 394.040,25 | | | 3.746 |
| Summe | 11.949.862,97 | | | 171.124 |
| davon Anteil RÜB/Sammler MW | | | | |
| Zuschüsse | 5.328.779,87 | | | 89.137 |
| Ausgleichstockzuschüsse | 654.382,57 | | | 10.441 |
| Kapitalzuschüsse | 35.790,44 | | | 0 |
| Zuschüsse von Gemeinden | 4.223,78 | | | 63 |
| Zuschüsse 2018 | | | | |
| Zuschuss RÜ Ephenhofen | 17.800,00 | 5% | | 890 |
| Zuschüsse 2019 | 0,00 | | | |
| Zwischensumme | 6.040.976,66 | STE | | 100.531 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | 25% | | -25.133 |
| Summe Auflösung RÜB/Sammler MW | | | | 75.398 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | | | 49.235 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | | | 26.163 |
| davon Anteil Sammler/Pumpwerk SW | | | | |
| Zuschüsse | 300.661,72 | AfA | | 8.849 |
| Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | 0,00 | | | |
| Zuschüsse 2018/2019 | 0,00 | | | |
| Zwischensumme | 300.661,72 | STE | | 8.849 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | 0% | | 0 |
| Summe Auflösung Sammler/Pumpwerk SW | | | | 8.849 |
| davon Anteil Sammler RW | | | | |
| Zuschüsse | 16.423,19 | AfA | | 412 |
| Zwischensumme | 16.423,19 | STE | | 412 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | 50% | | -206 |
| Summe Auflösung Sammler RW | | | | 206 |
| davon Anteil Kläranlage Fützen | | | | |
| Zuschüsse | 1.301.340,09 | | | 28.191 |
| Ausgleichstockzuschüsse | 189.610,04 | | | 4.108 |
| Zwischensummen | 1.490.950,13 | STE | | 32.299 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | 5% | | -1.615 |
| Summe SKA Fützen | | | | 30.684 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | | 27.462 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | | 3.222 |

| |
|---|
| III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse |
|---|

| |
|---|
| III.3 Auflösungen im Klärbereich |
|---|

| |
|--------------------------|
| III.3.1 Zuschüsse |
|--------------------------|

| Bezeichnung | | Zugänge € | | Auflösungsbetrag für das Jahr |
|--|--------------|--------------|------------|-------------------------------|
| | | | | 2019 € |
| davon Anteil Kläranlage Achdorf | | | AfA | |
| Zuschüsse | | 3.304.462,53 | | 25.473 |
| Ausgleichstockzuschüsse | | 125.777,81 | | 767 |
| Kapitalzuschüsse | | 298.594,46 | | 0 |
| Zuschüsse von Gemeinden | | 389.816,47 | | 3.683 |
| Zuschüsse 2018/2019 | | 0,00 | | |
| Zwischensummen | | 4.118.651,27 | STE | 29.923 |
| ./ Anteil der Straßenentwässerung | | | 5% | -1.496 |
| Summe SKA Achdorf | | | | 28.427 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | | | 25.442 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | | | 2.985 |
| Summe Auflösung Klärbereich: | | | | 143.564 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | | | | 110.988 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | | | | 32.576 |

| |
|--|
| III.3.2 Beiträge wurden nur für den Kanalbereich erhoben. |
|--|

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.4 Restauflösungsbeträge im Kanalbereich

III.4.1 Zuschüsse

| Bezeichnung | Zugänge € | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|--|--------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Zuschüsse MW | | 375.641 |
| Zuschüsse RW | | 579.487 |
| Zuschüsse SW | | 417.150 |
| Ausgleichstockzuschüsse MW | | 297.261 |
| Kapitalzuschüsse MW | | 63.366 |
| Zuschüsse von Gemeinden MW | | 25.015 |
| Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | |
| Haupt-/Friedhofstraße (RW) | 100.139,92 | 99.514 |
| Haupt-/Friedhofstraße (MW) | 46.302,08 | 46.013 |
| Zuschüsse 2018 | | |
| OK MW Längestraße Hondingen | 2.661,50 | 2.528 |
| OK RW Längestraße Hondingen | 3.268,50 | 3.105 |
| Zuschüsse 2019 | | |
| RW Ottilienweg 1. und 2. BA | 150.000,00 | 150.000 |
| Zwischensummen | | 2.059.080 |
| davon Anteil für Mischwasser | | 809.824 |
| davon Anteil für Regenwasser | | 832.106 |
| davon Anteil für Schmutzwasser | | 417.150 |
| Summe Zuschüsse | | 2.059.080 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.4 Restauflösungsbeträge im Kanalbereich

III.4.2 Beiträge/HA

| Bezeichnung | | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|----------------------------|------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Kanalbeiträge | | 1.421.066 |
| Zugänge 2018 | 25.508,19 | 24.552 |
| Zugänge 2018 | 268.591,81 | 261.317 |
| Zugänge 2019 | 0,00 | 0 |
| Summe Kanalbeiträge | | 1.706.935 |
| Kostenersatz für HA | | 377.074 |
| Zugänge 2018 | 67.895,25 | 65.349 |
| Zugänge 2019 | 0,00 | 0 |
| Summe Kostenersätze für HA | | 442.423 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.5 Restauflösungsbeträge im Klärbereich

III.5.1 Regenüberlaufbecken/Sammler MW

| Bezeichnung | Zugänge € | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|------------------------------------|--------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Zuschüsse Sammler MW | | 2.082.964 |
| Zuschüsse RÜB | | 190.737 |
| Ausgleichstockzuschüsse Sammler MW | | 242.134 |
| Ausgleichstockzuschüsse RÜB | | 49.135 |
| Kapitalzuschüsse Sammler MW | | 35.790 |
| Zuschüsse von Gemeinden Sammler MW | | 2.249 |
| Zuschüsse 2018 | | |
| Zuschuss RÜ Epfenhofen | 17.800,00 | 16.020 |
| Zuschüsse 2019 | 0,00 | |
| Summen RÜB/Sammler MW | | 2.619.029 |

III.5.2 Sammler/Pumpwerk SW

| Bezeichnung | Zugänge € | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|--|--------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Zuschüsse Pumpwerk SW | | 33.821 |
| Zuschüsse Sammler SW | | 158.612 |
| Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | |
| Zugänge 2018/2019 | 0,00 | |
| Summen Sammler/Pumpwerk SW | | 192.433 |

III.5.3 Sammler RW

| Bezeichnung | Zugänge € | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|--------------------------|--------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Zuschüsse Sammler RW | | 12.245 |
| Summen Sammler RW | | 12.245 |

III. Zusammenstellung der empfangenen Ertragszuschüsse

III.5 Restauflösungsbeträge im Klärbereich

III.5.3 Kläranlagen

| Bezeichnung | Zugänge € | Restauflösungsbetrag für das Jahr |
|---|--------------|-----------------------------------|
| | | 2019 € |
| Zuschüsse SKA Fützen | | 112.773 |
| Ausgleichstockzuschüsse SKA Fützen | | 16.422 |
| Zwischensumme Kläranlage Fützen | | 129.195 |
| Zuschüsse SKA Achdorf | | 227.094 |
| Ausgleichstockzuschüsse SKA Achdorf | | 22.368 |
| Kapitalzuschüsse SKA Achdorf | | 298.594 |
| Zuschüsse von Gemeinden SKA Achdorf | | 32.138 |
| Zuschüsse 2018/2019 | 0,00 | |
| Zwischensumme Kläranlage Achdorf | | 580.194 |
| Summen Kläranlagen | | 709.389 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.1 Kanalbereich

| Bezeichnung | | 2019 € |
|--|------------|------------------|
| Restbuchwerte/-auflösungsbeträge zum 31.12. | | |
| Mischwasserkanalisation | STE | 9.939.027 |
| Zugänge | | 99.783 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -809.824 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 25% | -2.307.246 |
| Summe | | 6.921.740 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | 4.519.896 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | 2.401.844 |
| Regenwasserkanalisation | | 2.874.098 |
| Zugänge | | 56 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -682.106 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 50% | -1.096.024 |
| Summe | | 1.096.024 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 100,0% | 1.096.024 |
| Schmutzwasserkanalisation | | 1.886.100 |
| Zugänge | | 0 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -417.150 |
| Summe | | 1.468.950 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 100,0% | 1.468.950 |
| Eigenkontroll VO / Allgem. Kanal. | | 316.467 |
| Zugänge | | 0 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 25% | -79.117 |
| Summe | | 237.350 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | 154.990 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | 82.360 |
| Hausanschlusskosten | | 230.897 |
| Zugänge | | 0 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 0% | 0 |
| Summe | | 230.897 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | 115.449 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | 115.449 |
| Zwischensummen Schmutzwasserbeseitigung | | 6.259.284 |
| Zwischensummen Niederschlagswasserbeseitigung | | 3.695.676 |
| Zwischensummen Gesamt | | 9.954.960 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.1 Kanalbereich

| Bezeichnung | | 2019 € |
|--|--------------|-------------------|
| Restbuchwerte/-auflösungsbeträge zum 31.12. abzüglich | | |
| Beiträge | | -1.706.935 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 60,0% | -1.024.161 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 40,0% | -682.774 |
| Hausanschluss-Kostenersätze | | -442.423 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 50,0% | -221.212 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 50,0% | -221.212 |

| | | |
|-----------------------------------|--|----------------|
| Schmutzwasserbeseitigung | | |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 5.013.911 |
| anteilige Zinsen (s. IV.4) | | 148.519 |

| | | |
|---------------------------------------|--|---------------|
| Niederschlagswasserbeseitigung | | |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 2.791.691 |
| anteilige Zinsen (s. IV.4) | | 82.694 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.2 Klärbereich

| Bezeichnung | | 2019 € |
|--|--------------|------------------|
| Restbuchwerte/-auflösungsbeträge zum 31.12. | | |
| RÜB | | 1.075.115 |
| Zugänge | | 618.661 |
| Sammler, PW MW | | 4.176.764 |
| Zugänge | | 342.816 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -2.619.029 |
| Zwischensumme | | 3.594.328 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 25% | -898.582 |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 2.695.746 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 65,3% | 1.760.322 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 34,7% | 935.424 |
| Sammler, Pumpwerke SW | | 593.641 |
| Zugänge | | 0 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -192.433 |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 401.208 |
| Sammler, Regenrückhaltebecken RW | | 27.080 |
| Zugänge | | 0 |
| abzügl. Restauflösung der Zuschüsse | | -12.245 |
| Zwischensumme | | 14.835 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 50% | -7.418 |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 7.417 |
| Kläranlagen | | |
| Kläranlage Tengen | | 201 |
| Kläranlage Fützen | | 197.995 |
| Zugänge | | 5.389 |
| abzügl. Restauflösg. der Zuschüsse | | -129.195 |
| Zwischensumme | | 74.390 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 5% | -3.720 |
| Zwischensumme Tengen/Fützen | | 70.670 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | 63.250 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | 7.420 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.2 Klärbereich

| Bezeichnung | | 2019 € |
|--|--------------|----------------|
| Restbuchwerte/-auflösungsbeträge zum 31.12. | | |
| Kläranlage Achdorf | | 1.370.538 |
| Zugänge | | 140.730 |
| abzügl. Restauflösg. der Zuschüsse | | -580.194 |
| Zwischensumme | | 931.074 |
| abzügl. Anteil der Straßenentw. | 5% | -46.554 |
| Zwischensumme Achdorf | | 884.520 |
| Anteil Schmutzwasserbeseitigung | 89,5% | 791.645 |
| Anteil Niederschlagswasserbeseitigung | 10,5% | 92.875 |

| | | |
|-----------------------------------|--|---------------|
| Schmutzwasserbeseitigung | | |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 3.016.425 |
| anteilige Zinsen (s. IV.5) | | 89.351 |
| davon für SKA Achdorf | | 23.450 |

| | | |
|---------------------------------------|--|---------------|
| Niederschlagswasserbeseitigung | | |
| verzinsbares Anlagenkapital | | 1.043.136 |
| anteilige Zinsen (s. IV.5) | | 30.899 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen

IV.3.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|--|------------------|---------------|--------------------|-------------|
| | | | | 2019 € |
| Regenwasserkanal | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | | | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| RW Ottilienweg 1. und 2. BA | 290.000,00 | 180 | 3,0% | 4.350 |
| RW Schlesierstraße | 50.000,00 | 180 | 3,0% | 750 |
| abzüglich Zuschüsse | | | | |
| <i>Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| Haupt-/Friedhofstraße (RW) | -100.139,92 | 270 | 3,0% | -2.253 |
| <i>Zugänge 2018</i> | | | | |
| OK RW Längestraße Hondingen | -3.268,50 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| RW Ottilienweg 1. und 2. BA | -150.000,00 | 180 | 3,0% | -2.250 |
| Summe Bauzeitzinsen RW | 86.591,58 | | | 597 |
| AfA aus Bauzeitzinsen RW (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | -56 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen RW | | | | -56 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen

IV.3.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|--|-------------|---------------|--------------------|--------------|
| | | | | 2019 € |
| Mischwasserkanal | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| Verschiedene Kanäle | 100.000,00 | 165 | 3,0% | 1.375 |
| MW Schlesierstraße | 50.000,00 | 180 | 3,0% | 750 |
| abzüglich Zuschüsse | | | | |
| <i>Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| Haupt-/Friedhofstraße (MW) | -46.302,08 | 270 | 3,0% | -1.042 |
| <i>Zugänge 2018</i> | | | | |
| OK MW Längestraße Hondingen | -2.661,50 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | 0 | | | |
| abzüglich Beiträge | | | | |
| Zugänge 2018 | -25.508,19 | 0 | 3,0% | 0 |
| Zugänge 2018 | -268.591,81 | 0 | 3,0% | 0 |
| Zugänge 2019 | 0,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Summe Bauzeitzinsen MW | | | | 1.083 |
| AfA aus Bauzeitzinsen MW (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 8 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen MW | | | | 8 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen

IV.3.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|--|-------------|---------------|--------------------|-------------|
| | | | | 2019 € |
| Generalentwässerungsplan | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | 0,00 | | | |
| Summe Bauzeitzinsen | | | | |
| Generalentwässerungsplan | 0,00 | | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen Generalentwässerungsplan (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen Generalentwässerungsplan | | | | 0 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen

IV.3.1 Kanalisation

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|--|-------------|---------------|--------------------|-------------|
| | | | | 2019 € |
| Schmutzwasserkanal | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| Druckleitung Homburger Steige | 5.000,00 | 180 | 3,0% | 75 |
| abzüglich Zuschüsse | | | | |
| <i>Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2019</i> | 0,00 | | | |
| Summe Bauzeitzinsen SW | | | | 75 |
| AfA aus Bauzeitzinsen SW (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen SW | | | | 0 |
| Hausanschlusskosten | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | 0,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | 0,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| abzüglich Kostenersatz für HA | | | | |
| <i>Zugänge 2018</i> | -67.895,25 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | 0,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Summe Bauzeitzinsen HA | -67.895,25 | | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen HA (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen HA | | | | 0 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen

IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen

IV.3.2 Regenüberlaufbecken/Sammler, Pumpwerke, Kläranlage

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|---|-------------|---------------|--------------------|---------------|
| | | | | 2019 € |
| Regenüberlaufbecken | | | | |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | | |
| RÜB Riedöschingen neues Rührwerk | 8.459,07 | 0 | 3,0% | 0 |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 16.503,86 | 330 | 3,0% | 454 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 4.131,68 | 360 | 3,0% | 124 |
| Zugänge 2018 | | | | |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 778,57 | 330 | 3,0% | 21 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 285,60 | 360 | 3,0% | 9 |
| Anbindung von RÜB's an PLS: Schaltschrank | 12.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| Verlegung RÜ 14, Umbau RÜB Städtle | 580.000,00 | 165 | 3,0% | 7.975 |
| Planung RÜB Riedböhringen | 200.000,00 | 180 | 3,0% | 3.000 |
| RÜB Hondingen/Kommingen: Rührwerke zur Reinigung der Becken | 10.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| abzüglich Zuschüsse | | | | |
| Zuschüsse 2018 | | | | |
| RÜ Epfenhofen | -17.800,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Zuschüsse 2019 | | | | |
| Summe Bauzeitzinsen RÜB | | | | 11.583 |
| AfA aus Bauzeitzinsen RÜB (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 423 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen RÜB | | | | 423 |
| Sammler/PW MW | | | | |
| Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr | | | | |
| | 0,00 | | | |
| Zugänge 2018 | | | | |
| Sammler MW Kommingen-Riedöschingen | 1.660,53 | 330 | 3,0% | 46 |
| PW Achdorf MW (neuer Schaltschrank, Anbindung an PLS) | 40.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| PW Eschach, Opferdingen: Anbindung an PLS | 15.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Zugänge 2019 | | | | |
| Sammler MW Kommingen-Riedöschingen | 280.000,00 | 165 | 3,0% | 3.850 |
| PW MW Riedöschingen-Blumberg: neue Pumpen | 10.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| PW MW Achdorf: Steuerprogramm | 3.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Summe Bauzeitzinsen Sammler MW | | | | 3.896 |
| AfA aus Bauzeitzinsen Sammler (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 195 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen Sammler MW | | | | 195 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen**IV.3 Ermittlung der Bauzeitzinsen****IV.3.2 Regenüberlaufbecken/Sammler, Pumpwerke, Kläranlage**

| Bezeichnung | Betrag € | Zins- tage | Zins- satz % | Zinsaufwand |
|---|-------------|---------------|--------------------|---------------|
| | | | | 2019 € |
| Sammler, Pumpwerke SW | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018/2019</i> | 0,00 | | | |
| <i>abzüglich Zuschüsse</i> | | | | |
| <i>Zugänge aus Zuschüssen für Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | 0,00 | | | |
| <i>Zugänge 2018/2019</i> | 0,00 | | | |
| Summe Bauzeitzinsen Sammler, Pumpwerke SW | | | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen Sammler (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen Sammler, Pumpwerke SW | | | | 0 |
| Kläranlage Fützen, Tengen | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| KA Fützen: Zenit Pumpe APP | 3.251,63 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| KA Fützen: Anbindung PLS Achdorf | 2.500,00 | 0 | 3,0% | |
| Summe Bauzeitzinsen KA Fützen, Tengen | | | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen KA Fützen, Tengen (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen KA Fützen, Tengen | | | | 0 |
| Kläranlage Achdorf | | | | |
| <i>Zugänge aus Anlagen im Bau im Kalkulationsjahr</i> | | | | |
| Anschluss Glasfaser | 609,21 | 0 | 3,0% | 0 |
| Anschluss Glasfaser Telefonanlage | 1.286,40 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2018</i> | | | | |
| Kolbenmembranpumpe | 37.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Belüftungsgebläse Belebungsbecken | 16.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 38.500,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>Zugänge 2019</i> | | | | |
| 2 Umwälzpumpen Faulturm | 18.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| PLS Warte neue Anbindung | 12.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Konzept Betonsanierung | 20.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 30.000,00 | 0 | 3,0% | 0 |
| <i>abzüglich Zuschüsse</i> | | | | |
| <i>Zuschüsse</i> | | | | |
| Summe Bauzeitzinsen KA Achdorf | | | | 0 |
| AfA aus Bauzeitzinsen KA Achdorf (Verbleiben Anlagen "im Bau", dann keine AfA aus Bauzeitzinsen) | | | | |
| 2019 | | | | 0 |
| Summe AfA Bauzeitzinsen KA Achdorf | | | | 0 |
| | | | | |
| Summe Bauzeitzinsen | | | | 17.234 |

IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen**IV.4 Ermittlung der Eigenkapitalverzinsung**

| Bezeichnung | Eigenkapital € | kalk. Zinsen für das Eigenkapital im Jahr |
|---------------------|-------------------|---|
| | | 2019 € |
| Stammkapital | 0 | 0 |
| Summe Zinsen | | 0 |

| |
|--|
| IV. Ermittlung der Zinsaufwendungen |
|--|

| |
|--|
| IV.5 Zuordnung der Zinsaufwendungen |
|--|

| | 2019 |
|---|------------------------------------|
| | € |
| | Verzinsbares Anlagenkapital |
| Kanalbereich (IV.1) | 9.954.960,50 |
| Beiträge/Ersätze | -2.149.358,35 |
| Anteil der Straßenentw. | 3.482.387,00 |
| Klärbereich (IV.2) | 4.059.560,75 |
| Anteil der Straßenentw. | 956.274,00 |
| Summen einschl. Straßenentw. | 16.303.823,90 |
| | Zinsen |
| EK-Zinsen (IV.4) | 0,00 |
| FK-Zinsen | 482.941,80 |
| abzüglich des Anteils für die Straßenentwässerung (s.u.) | -131.479,28 |
| kalkulatorische Zinsen | 351.462,52 |
| Ermittlung des Zinsanteils für die Straßenentwässerung | |
| Anteil der Straßenentwässerung | |
| Kanalbereich | 103.153,12 |
| Klärbereich | 28.326,16 |

V. Ermittlung der Leistungseinheiten

V.1 Zusammenstellung der Schmutzwassermengen

| | Abwassermenge bei Einleitung in: | | | | |
|--|----------------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|--|
| | 2019 | | | | |
| | Kläranlage | | Kanalnetz | | |
| | Haushalt/ Betriebe | Zuschlag Stark- verschm. | Haushalt/ Betriebe | Zuschlag Stark- verschm. | HKA mit Überlauf in einen Kanal m ³ |
| | m ³ | | m ³ | | m ³ |
| Abwassermenge | 463.500 | 0 | 463.500 | 0 | 0 |
| zu berücksichtigende Schmutzwassermenge | 463.500 m³ | | 463.500 m³ | | |

V.2 Zusammenstellung der bebauten und befestigten Grundstücksflächen

| | |
|---|------------------------------|
| zu berücksichtigende Flächen | 930.000 m² |
|---|------------------------------|

VI. Ermittlung der dezentralen Anteile (für die Fäkalschlambeseitigung)

Die Stadt Blumberg entsorgt den Fäkalschlamm von Grundstücken, welche ihre Abwässer in geschlossene Gruben oder sogen. Drei-Kammer-Systeme einleiten, in die Kläranlage Achdorf.

Sämtliche Kosten und Erlöse der Kläranlage Achdorf werden zusammengefasst und auf alle Nutzer (zentral und dezentral) umgelegt. Die Berechnung des jeweiligen Anteils erfolgt aufgrund der durchschnittlichen Verschmutzung für häusliches Abwasser und für Abwasser aus abflusslosen Gruben und Hauskläranlagen und der daraus gewichteten Abwassermenge.

Untersuchungen ergaben, dass die Verschmutzung von Abwasser aus geschlossenen Gruben doppelt so hoch ist wie bei häuslichem Abwasser. Die Abwassermenge ist deshalb mit dem Faktor 2 zu gewichten.

Bei Kleinkläranlagen beträgt der Faktor je nach Standard der Kläranlage zwischen 20 und 30. Wir haben uns deshalb in der vorliegenden Kalkulation für den Mittelwert von 25 entschieden.

Somit sind zur Ermittlung des dezentralen Anteils an der Kläranlage Achdorf folgende Abwassermengen zu berücksichtigen:

| System | Abwassermenge | Faktor | gewichtete Abwassermenge |
|--|------------------------|--------|--------------------------|
| | 2019 m ³ | | 2019 m ³ |
| Kläranlage Achdorf | | | |
| geschlossene Gruben | 237,0 | 2 | 474 |
| Kleinkläranlagen | 32,0 | 25 | 800 |
| zentrale Abwasserbe- seitigung KA Achdorf | 411.317,0 | 1 | 411.317 |
| Summe | 411.586,0 | | 412.591 |

| | | |
|-----------------------------------|-------------|----------------|
| dezentraler Anteil m ³ | | 1.274 |
| Gesamt mengen m ³ | | 412.591 |
| dezentraler Anteil | in % | 0,3088% |

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

VII.1 Kanalisation

Schmutzwasserbeseitigung

| Jahr | Ergebnis | | | | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|----------------------------------|--------------------|--------------------------|-------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------------|-------------|
| | Betriebsergebnis lt. Nachkalkulation € | davon Anteil SW-Beseitigung % | € | somit auszugleichen € | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | Summe € |
| 2005 | 24.009,42 | 63,61% | 15.273,24 | 15.273,24 | -4.904,67 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -4.272,37 | 63,61% | -2.717,80 | -2.717,80 | 2.717,80 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | -36.438,60 | 64,73% | -23.587,12 | -23.587,12 | 5.896,78 | 5.896,78 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | 11.563,63 | 64,73% | 7.485,27 | 7.485,27 | | -7.485,27 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | -6.411,10 | 64,79% | -4.153,64 | -4.153,64 | | | 4.153,64 | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -70.780,12 | 64,07% | -45.347,13 | -45.347,13 | | | 15.115,71 | 15.115,71 | 15.115,71 | | | | | | | -0,00 |
| 2009 | -58.151,65 | 64,80% | -37.680,47 | -37.680,47 | | | 12.560,16 | 12.560,16 | 12.560,16 | | | | | | | 0,00 |
| 2010 | 13.342,09 | 100,00% | 13.342,09 | 13.342,09 | | | -3.335,52 | -3.335,52 | -3.335,52 | -3.335,52 | | | | | | 0,00 |
| 2011 | 21.706,98 | 100,00% | 21.706,98 | 21.706,98 | | | | -5.426,75 | -5.426,75 | -5.426,75 | -5.426,75 | | | | | 0,00 |
| 2012 | -16.628,38 | 100,00% | -16.628,38 | -16.628,38 | | | | | | 5.542,79 | 5.542,79 | 5.542,79 | | | | 0,00 |
| 2013 | -44.653,83 | 100,00% | -44.653,83 | -44.653,83 | | | | | | 11.163,46 | 11.163,46 | 11.163,46 | 11.163,46 | | | 0,00 |
| 2014 | -58.054,77 | 100,00% | -58.054,77 | -58.054,77 | | | | | | | 14.513,69 | 14.513,69 | 14.513,69 | 14.513,69 | | 0,00 |
| 2015 | 23.770,77 | 100,00% | 23.770,77 | 23.770,77 | | | | | | | | -5.942,90 | -5.942,62 | -5.942,62 | -5.942,63 | 0,00 |
| 2016 | 14.753,04 | 100,00% | 14.753,04 | 14.753,04 | | | | | | | | | -3.232,78 | -3.840,00 | -7.680,26 | 0,00 |
| 2017 | -22.043,18 | 100,00% | -22.043,18 | -22.043,18 | | | | | | | | | | 5.510,80 | 16.532,38 | 0,00 |
| Summe | -151.642,64 | | -123.481,11 | -123.481,11 | 3.709,91 | -1.588,49 | 28.493,98 | 18.913,60 | 18.913,60 | 7.943,98 | 25.793,20 | 25.277,04 | 16.501,75 | 10.241,87 | 2.909,49 | 0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

VII.2 Kanalisation

Niederschlagswasser

| Jahr | Ergebnis | | | | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | Summe |
|--------------|---|-------------------------------------|-------------------|-----------------------------|-------------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------------|-------------|
| | Betriebsergebnis lt. Nachkalkulation € | davon Anteil NW-Besettigung % | € | somit auszugleichen € | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | |
| 2005 | 24.009,42 | 36,39% | 8.736,18 | 8.736,18 | -2.805,44 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -4.272,37 | 36,39% | -1.554,57 | -1.554,57 | 1.554,57 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -1.263,35 | 100,00% | -1.263,35 | -1.263,35 | 1.263,35 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | -36.438,60 | 35,27% | -12.851,48 | -12.851,48 | 3.212,87 | 3.212,87 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | 11.563,63 | 35,27% | 4.078,36 | 4.078,36 | | -4.078,36 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | 10.042,65 | 100,00% | 10.042,65 | 10.042,65 | | -10.042,65 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | -6.411,10 | 35,21% | -2.257,46 | -2.257,46 | | | 2.257,46 | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -70.780,12 | 35,93% | -25.432,99 | -25.432,99 | | | 8.477,66 | 8.477,66 | 8.477,66 | | | | | | | 0,00 |
| 2009 | -58.151,65 | 35,20% | -20.471,18 | -20.471,18 | | | 6.823,73 | 6.823,73 | 6.823,73 | | | | | | | 0,00 |
| 2010 | -59.126,22 | 100,00% | -59.126,22 | -59.126,22 | | | 14.781,55 | 14.781,55 | 14.781,56 | 14.781,56 | | | | | | 0,00 |
| 2011 | -4.835,32 | 100,00% | -4.835,32 | -4.835,32 | | | | 1.208,83 | 1.208,83 | 1.208,83 | 1.208,83 | | | | | 0,00 |
| 2012 | 1.481,15 | 100,00% | 1.481,15 | 1.481,15 | | | | | | -493,72 | -493,72 | -493,72 | | | | 0,00 |
| 2013 | 1.320,26 | 100,00% | 1.320,26 | 1.320,26 | | | | | | -330,07 | -330,07 | -330,07 | -330,07 | | | 0,00 |
| 2014 | -11.023,37 | 100,00% | -11.023,37 | -11.023,37 | | | | | | 2.755,84 | 2.755,84 | 2.755,84 | 2.755,84 | | | 0,00 |
| 2015 | 27.286,88 | 100,00% | 27.286,88 | 27.286,88 | | | | | | | -6.821,76 | -6.821,70 | -6.821,70 | -6.821,72 | | 0,00 |
| 2016 | -1.290,25 | 100,00% | -1.290,25 | -1.290,25 | | | | | | | | 585,93 | 234,78 | 469,54 | | 0,00 |
| 2017 | 11.086,83 | 100,00% | 11.086,83 | 11.086,83 | | | | | | | | | | -2.771,70 | -8.315,13 | 0,00 |
| Summe | -110.156,11 | | -54.482,28 | -54.482,28 | 3.225,35 | -10.908,14 | 32.340,40 | 31.291,77 | 31.291,78 | 15.166,61 | 3.140,89 | -4.889,70 | -3.809,99 | -6.602,78 | -14.667,31 | 0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

VII.3 Kläranlage, Sammler und RÜB

Schmutzwasserbeseitigung

| Jahr | Ergebnis | | | | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|-----------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-----------------|-------|-------------|
| | Betriebsergebnis lt. Nachkalkulation € | davon Anteil SW-Beseitigung | | somit auszugleichen € | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | Summe | |
| | | % | € | | | | | | | | | | | | | € | |
| 2005 | 195.472,54 | 83,62% | 163.459,48 | 163.459,48 | -52.491,53 | | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -34.783,47 | 83,62% | -29.086,89 | -29.086,89 | 29.086,89 | | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | 120.299,58 | 83,84% | 100.856,45 | 100.856,45 | -25.214,11 | -25.214,11 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | -38.176,55 | 83,84% | -32.006,35 | -32.006,35 | | 32.006,35 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | 29.654,94 | 83,57% | 24.783,54 | 24.783,54 | | | -24.783,54 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -45.909,45 | 84,07% | -38.595,10 | -38.595,10 | | | 12.865,03 | 12.865,03 | 12.865,03 | | | | | | | | -0,00 |
| 2009 | 45.474,26 | 84,13% | 38.258,67 | 38.258,67 | | | -12.752,89 | -12.752,89 | -12.752,89 | | | | | | | | -0,00 |
| 2010 | 79.358,97 | 100,00% | 79.358,97 | 79.358,97 | | | -19.839,74 | -19.839,74 | -19.839,74 | -19.839,75 | | | | | | | -0,00 |
| 2011 | 30.914,71 | 100,00% | 30.914,71 | 30.914,71 | | | | -7.728,68 | -7.728,68 | -7.728,68 | -7.728,68 | | | | | | 0,00 |
| 2012 | 65.753,68 | 100,00% | 65.753,68 | 65.753,68 | | | | | | -21.917,89 | -21.917,89 | -21.917,89 | | | | | 0,00 |
| 2013 | -21.571,83 | 100,00% | -21.571,83 | -21.571,83 | | | | | | 5.392,96 | 5.392,96 | 5.392,96 | 5.392,96 | | | | 0,00 |
| 2014 | -49.490,86 | 100,00% | -49.490,86 | -49.490,86 | | | | | | | 12.372,72 | 12.372,72 | 12.372,72 | 12.372,72 | | | 0,00 |
| 2015 | 100.193,88 | 100,00% | 100.193,88 | 100.193,88 | | | | | | | | -25.048,81 | -25.048,36 | -25.048,36 | -25.048,35 | | 0,00 |
| 2016 | 85.213,33 | 100,00% | 85.213,33 | 85.213,33 | | | | | | | | | -20.473,48 | -21.579,95 | -43.159,90 | | 0,00 |
| 2017 | 34.557,27 | 100,00% | 34.557,27 | 34.557,27 | | | | | | | | | | -8.639,31 | -25.917,96 | | 0,00 |
| Summe | 789.118,27 | | 712.696,29 | 712.696,29 | -48.618,75 | 6.792,24 | -44.511,14 | -27.456,28 | -27.456,28 | -44.093,36 | -11.880,90 | -29.201,03 | -27.756,17 | -42.894,91 | -94.126,21 | | 0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

VII.4 Kläranlage, Sammler und RÜB

Niederschlagswasserbeseitigung

| Jahr | Ergebnis | | | | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|-------------------------------------|------------------|-----------------------------|-------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------------|--------------|
| | Betriebs- ergebnis lt. Nach- kalkulation € | davon Anteil NW-Beseitigung % | € | somit auszugleichen € | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | Summe € |
| 2005 | 195.472,54 | 16,38% | 32.013,06 | 32.013,06 | -10.280,31 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -34.783,47 | 16,38% | -5.696,58 | -5.696,58 | 5.696,58 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -4.629,45 | 100,00% | -4.629,45 | -4.629,45 | 4.629,45 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | 120.299,58 | 16,16% | 19.443,13 | 19.443,13 | -4.860,78 | -4.860,78 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | -38.176,55 | 16,16% | -6.170,19 | -6.170,19 | | 6.170,19 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | -15.193,62 | 100,00% | -15.193,62 | -15.193,62 | | 15.193,62 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | 29.654,94 | 16,43% | 4.871,40 | 4.871,40 | | | -4.871,40 | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -45.909,45 | 15,93% | -7.314,35 | -7.314,35 | | | 2.438,12 | 2.438,12 | 2.438,12 | | | | | | | 0,00 |
| 2009 | 45.474,26 | 15,87% | 7.215,59 | 7.215,59 | | | -2.405,20 | -2.405,20 | -2.405,20 | | | | | | | -0,00 |
| 2010 | -50.852,71 | 100,00% | -50.852,71 | -50.852,71 | | | 12.713,18 | 12.713,18 | 12.713,18 | 12.713,17 | | | | | | 0,00 |
| 2011 | -26.970,42 | 100,00% | -26.970,42 | -26.970,42 | | | | 6.742,61 | 6.742,61 | 6.742,61 | 6.742,61 | | | | | 0,00 |
| 2012 | 14.305,50 | 100,00% | 14.305,50 | 14.305,50 | | | | | | -4.768,50 | -4.768,50 | -4.768,50 | | | | 0,00 |
| 2013 | 3.300,70 | 100,00% | 3.300,70 | 3.300,70 | | | | | | -825,18 | -825,18 | -825,18 | -825,18 | | | 0,00 |
| 2014 | -6.055,51 | 100,00% | -6.055,51 | -6.055,51 | | | | | | | 1.513,88 | 1.513,88 | 1.513,88 | 1.513,88 | | 0,00 |
| 2015 | 14.915,12 | 100,00% | 14.915,12 | 14.915,12 | | | | | | | | -3.728,80 | -3.728,77 | -3.728,77 | -3.728,78 | 0,00 |
| 2016 | -1.529,91 | 100,00% | -1.529,91 | -1.529,91 | | | | | | | | | 543,82 | 328,69 | 657,40 | 0,00 |
| 2017 | 11.182,84 | 100,00% | 11.182,84 | 11.182,84 | | | | | | | | | | -2.795,71 | -8.387,13 | 0,00 |
| Summe | 402.661,67 | | 14.894,52 | 14.894,52 | -4.815,06 | 16.503,03 | 7.874,71 | 19.488,71 | 19.488,71 | 13.862,10 | 2.662,81 | -7.808,60 | -2.496,25 | -4.681,91 | -11.458,51 | -0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

VII.5 Dezentrale Entsorgung

Schmutzwasserbeseitigung

| Jahr | Betriebsergebnis lt. Nachkalkulation € | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | Summe |
|--------------|---|-------------------|--------------|------------------|-----------------|-----------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|-----------------|-------------|
| | | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | € |
| 2005 | 38,27 | -12,29 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -6,81 | 6,81 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | 188,86 | -47,22 | -47,22 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | -59,93 | | 59,93 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | 4.496,64 | | | -4.496,64 | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -2.770,90 | | | 923,63 | 923,63 | 923,63 | | | | | | | -0,00 |
| 2009 | -5.688,70 | | | 1.896,23 | 1.896,23 | 1.896,23 | | | | | | | 0,00 |
| 2010 | 464,69 | | | -116,17 | -116,17 | -116,17 | -116,18 | | | | | | -0,00 |
| 2011 | 521,10 | | | | -130,28 | -130,28 | -130,28 | -130,28 | | | | | 0,00 |
| 2012 | 43,75 | | | | | | | -43,75 | | | | | 0,00 |
| 2013 | -1.427,82 | | | | | | 356,96 | 356,96 | 356,95 | 356,97 | | | 0,00 |
| 2014 | 1.686,59 | | | | | | | -421,65 | -421,65 | -421,65 | -421,65 | | 0,00 |
| 2015 | 40,67 | | | | | | | | | | -40,67 | | 0,00 |
| 2016 | -488,34 | | | | | | | | | 34,94 | 151,14 | 302,26 | 0,00 |
| 2017 | -1.650,33 | | | | | | | | | | 412,59 | 1.237,74 | 0,00 |
| Summe | -17.271,51 | -52,69 | 12,72 | -1.792,94 | 2.573,42 | 2.573,42 | 110,50 | -238,72 | -64,70 | -29,74 | 101,41 | 1.540,00 | 0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

VII. Kostenüber- und -unterdeckungen

Gesamtzusammenstellung

| Jahr | somit auszugleichen € | Ergebnisausgleich | | | | | | | | | | | Summe € | |
|--------------|-----------------------------|-------------------|------------|------------|-----------|-----------|------------|------------|------------|------------|------------|-----------------|------------|--------------|
| | | 2010 € | 2011 € | 2012 € | 2013 € | 2014 € | 2015 € | 2016 € | 2017 € | 2018 € | 2019 € | Folgejahre € | | |
| 2005 | 219.520,23 | -70.494,24 | | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2005* | -44.955,45 | 44.955,45 | | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006 | 84.049,84 | -21.012,46 | -21.012,46 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2006* | -31.823,82 | | 31.823,82 | | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2007 | 27.740,48 | | | -27.740,48 | | | | | | | | | | 0,00 |
| 2008 | -119.460,47 | | | 39.820,16 | 39.820,16 | 39.820,16 | | | | | | | | 0,00 |
| 2009 | -18.366,09 | | | 6.122,03 | 6.122,03 | 6.122,03 | | | | | | | | 0,00 |
| 2010 | -16.813,18 | | | 4.203,30 | 4.203,30 | 4.203,31 | 4.203,28 | | | | | | | -0,00 |
| 2011 | 21.337,05 | | | | -5.334,26 | -5.334,26 | -5.334,26 | -5.334,26 | | | | | | 0,00 |
| 2012 | 64.955,70 | | | | | | -21.637,32 | -21.681,07 | -21.637,32 | | | | | 0,00 |
| 2013 | -63.032,52 | | | | | | 15.758,13 | 15.758,13 | 15.758,12 | 15.758,14 | | | | 0,00 |
| 2014 | -122.937,92 | | | | | | | 30.734,48 | 30.734,48 | 30.734,48 | 30.734,48 | 0,00 | | 0,00 |
| 2015 | 166.207,32 | | | | | | | | -41.542,27 | -41.541,45 | -41.582,12 | -41.541,48 | | 0,00 |
| 2016 | 96.657,87 | | | | | | | | | -22.541,57 | -24.705,34 | -49.410,96 | | 0,00 |
| 2017 | 33.133,43 | | | | | | | | | | -8.283,33 | -24.850,10 | | 0,00 |
| Summe | 532.355,92 | -46.551,25 | 10.811,36 | 22.405,00 | 44.811,22 | 44.811,23 | -7.010,17 | 19.477,28 | -16.686,99 | -17.590,40 | -43.836,31 | -115.802,54 | | -0,00 |

* Nachträgliche Rückzahlungen von Gebührenerlösen auf Grund von Rechtsverfahren (Zuordnung auf Kanal/Klär/dez nach dem Betriebsergebnis des jeweiligen Jahres).

Verzeichnis der Abkürzungen

| | |
|---------------|---|
| AB | Anfangsbestand |
| AfA | Absetzung für Abnutzung (Abschreibung) |
| AHK | Anschaffungs- und Herstellungskosten |
| ATV | Abwassertechnischer Verein |
| AV | Anlagevermögen |
| AW | Abwasser |
| BSB | Biologischer Sauerstoffbedarf |
| BVerwG | Bundesverwaltungsgericht |
| CSB | Chemischer Sauerstoffbedarf |
| DL | Druckrohrleitung |
| EB | Endbestand |
| EW | Einwohnerwert |
| EGW | Einwohnergleichwert |
| GA | Grundstücksanschlüsse |
| Gde | Gemeinde |
| GFZ | Geschossflächenzahl |
| GO | Gemeindeordnung |
| GRZ | Grundflächenzahl |
| KA | Kläranlage |
| KAG | Kommunalabgabengesetz |
| KN | Kanalnetz |
| MS | Mischsystem |
| MW | Mischwasser |
| ND | Nutzungsdauer |
| NF | Nutzungsfaktor |
| NW | Niederschlagswasser |
| OVG | Oberverwaltungsgericht |
| PW | Pumpwerk |
| RBW | Restbuchwert |
| Rdnr. | Randnummer |
| RRB | Regenrückhaltebecken |
| RÜB | Regenüberlaufbecken |
| RW | Regenwasser |
| STE | Straßenentwässerungsanteil |
| SW | Schmutzwasser |
| TS | Trennsystem |
| VGH | Verwaltungsgerichtshof |
| WG | Wassergesetz |